



Pfarrbrief

Katholische Seelsorgeeinheit
Sinsheim - Angelbachtal

„Ich bin bei euch alle
Tage bis ans Ende der
Welt.“ Halleluja!

(Mt 18,20)



So erreichen Sie unsere Pfarrbüros

Pfarrbüro Sinsheim

Pfarrstraße 8, 74889 Sinsheim

Tel.: 07261/9149-0 Fax: 07261/9149-21 E-Mail: pfarramt.sinsheim@se-snh-ang.de

Ansprechpartner Claudia Kiesling / Kathrin Haendly / Silke Wiegand

Öffnungszeiten Mo: 9.00-12.00 Uhr u. 15.00-18.00 Uhr, Mi u. Do: 9.00-12.00 Uhr

In den Ferien bleibt das Pfarrbüro nachmittags geschlossen.

Pfarrbüro Angelbachtal

Friedrichstraße 32, 74918 Angelbachtal

Tel.: 07265/256 Fax: 07265/8120 E-Mail: pfarramt.angelbachtal@se-snh-ang.de

Ansprechpartner Nicole Gabriel

Öffnungszeiten Di, Fr: 9.00-12.00 Uhr, Di: 16.00-17.30 Uhr

In den Ferien bleibt das Pfarrbüro nachmittags geschlossen.

Pfarrbüro Steinsfurt

Steinsfurter Straße 56, 74889 Sinsheim-Steinsfurt

Tel.: 07261/ 2430 Fax: 07261/977579 E-Mail: pfarramt.steinsfurt@se-snh-ang.de

Ansprechpartner Kathrin Haendly

Öffnungszeiten: Di: 11.00-13.00 Uhr

In den Ferien bleibt das Pfarrbüro geschlossen.

Notfallseelsorgetelefon SE SNH-ANG 07261/91491

In dringenden Fällen können Sie außerhalb der Öffnungszeiten unserer Pfarrbüros die Nummer unseres Notfallseelsorgetelefons wählen. Sie werden schnellstmöglich zurückgerufen.

So erreichen Sie unser Seelsorgeteam

Thomas Hafner, Pfarrer, Leiter der Seelsorgeeinheit, Dekan

Tel.: 07265/256

E-Mail: thomas.hafner@se-snh-ang.de

Pfarrer Ulrich Förderer, Kooperator

Mobil: 07261/1419826

E-Mail: ulrich.foerderer@se-snh-ang.de

Pater Joy Padakoottil, Kooperator

Tel.: 07261/9149-12

E-Mail: joy.padakoottil@se-snh-ang.de

Julia Powelske, Pastoralreferentin

Tel.: 07261/9149-11

E-Mail: julia.powelske@se-snh-ang.de

Silke Filsinger, Gemeindeferentin

Tel.: 07261/9149-17

E-Mail: silke.filsinger@se-snh-ang.de

Albert Lachnit, Diakon

Tel.: 0621/4815289

E-Mail: albert.lachnit@se-snh-ang.de

Unsere Homepage

www.se-sinsheim-angelbachtal.de

Kindergärten in Trägerschaft der Seelsorgeeinheit

Kindergarten St. Jakobus Werderstr. 11, 74889 Sinsheim
www.kath-kiga-sinsheim.de
Tel.: 07261/3112 E-Mail: kiga-st-jakobus@se-snh-ang.de

Kindergarten St. Michael Kurpfalzstr. 86, 74889 Sinsheim
www.kath-kiga-sinsheim.de
Tel.: 07261/63542 E-Mail: kiga-st-michael@se-snh-ang.de

Kindergarten St. Felicitas Zwischen den Hölzern 10, 74889 Steinsfurt
www.kath-kiga-sinsheim.de
Tel.: 07261/2269 E-Mail: kiga-st-felicitas@se-snh-ang.de

Kirchliche Sozialstation Sinsheim e.V.

Wir helfen Ihnen gern!

Büro in Waldangelloch Brückenstr. 3, 74889 Sinsheim Tel.: 07265/2 13 97 00

Büro in Sinsheim Friedrichstr. 19, 74889 Sinsheim Tel.: 07261/6 59 56 00

Für eine Beratung können Sie gerne telefonisch Kontakt mit uns aufnehmen.

Caritasverband für den Rhein-Neckar-Kreis e.V.

Standort Sinsheim Hauptstr. 53-55, 74889 Sinsheim
Tel.: 07261/2382

Für eine Beratung können Sie gerne telefonisch Kontakt mit uns aufnehmen.

Redaktionsschluss für die nächsten Pfarrbriefe

Pfarrbrief 06/2025 vom **28.06.2025** bis **27.07.2025:** **04.06.2025**

Pfarrbrief 07/2025 vom **26.07.2025** bis **28.09.2025:** **09.07.2025**

Pfarrbrief 08/2025 vom **27.09.2025** bis **26.10.2025:** **10.09.2025**

E-Mail: pfarrbrief@se-snh-ang.de

Impressum

Herausgeber: Kath. Seelsorgeeinheit Sinsheim-Angelbachtal, Friedrichstr. 32, 74918 Angelbachtal

V.i.S.d.P.: Dekan Thomas Hafner, Friedrichstr. 32, 74918 Angelbachtal

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen

Auflage: 1.040 Stück

Preis: € 1,20/Stück, € 14,40/Jahr, Bestellung als Abo über die Pfarrbüros

Titelbild: Bernd Sauter

Rückseite: EBFR.de

Fotos: privat, www.pfarrbriefservice.de; pixabay

Konto: Röm. Kath. Kirchengemeinde Sinsheim-Angelbachtal,
Volksbank Kraichgau

IBAN DE47 6729 2200 0036 5041 02

Die Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtes bedürfen der schriftlichen Zustimmung des Herausgebers oder der Autoren. Haftungsausschluss: Für Text- und Bildbeiträge, die uns von Dritten überlassen werden, übernehmen wir keinerlei Haftung. Bei Bildveröffentlichungen setzen wir voraus, dass die Autoren im Besitz aller Rechte sind.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort von Thomas Hafner, Dekan	Seite 5-6
Sonntagsgedanken	Seite 7-8
Gottesdienste im ZDF / Aktuelles	Seite 8-11
Wir feiern unseren Glauben - Gottesdienste	Seite 12-21
Gedanken zum Kirchenjahr	Seite 22-23
Kasualien	Seite 24-26
Künftige Kirchengemeinde Kraichgau	Seite 26-32
 Seelsorgeeinheit	Seite 32-35
 Sinsheim	Seite 36-38
 Angelbachtal	Seite 39-42
 Eschelbach	Seite 42
 Hilsbach und Weiler	Seite 43
 Hoffenheim	Seite 44
 Reihen	Seite 44
 Steinsfurt und Rohrbach	Seite 45-50
 Überörtliches	Seite 51-53
 Vorstellung SE Bad Rappenau	Seite 54
Kinder- und Jugendseite	Seite 55

Liebe Gemeindemitglieder,
liebe Leserinnen und Leser,

gleich drei kirchliche Hochfeste fallen in den Zeitraum dieses Pfarrbriefes: Christi Himmelfahrt, Pfingsten und Fronleichnam. 40 Tage nach Ostern feiern wir, dass der Auferstandene in den Himmel aufgefahren ist, sprich, dass er zu seinem Vater in den Himmel zurückgekehrt ist. Zugleich verspricht er direkt vor seiner Himmelfahrt seinen Jüngern: „Ich bin bei euch alle Tage bis zum Ende der Welt.“ (Mt 18,20) Der Auferstandene bleibt uns demnach auf andere Art und Weise nahe. Seine Ideen, seine Botschaft, seine Worte, sein Geist bleiben unter uns. Das feiern wir 50 Tage nach Ostern mit dem Pfingstfest. Jesu Geist, Gottes Geist, Heiliger Geist erfüllt die ganze Welt. In der Pfingstbotschaft ist vom Wind die Rede und von Feuer, Zeichen der unfassbaren und unbändigen Kraft Gottes. 10 Tage nach Pfingsten feiern wir mit Fronleichnam, dass Gott im Heiligen Brot unter uns gegenwärtig ist. Diese Gegenwart Gottes im Sakrament des Brotes ist so wertvoll und wichtig, dass ihr mit Fronleichnam ein eigener Feiertag gewidmet ist.



Christi Himmelfahrt, Pfingsten und Fronleichnam sagen uns: Gott ist und bleibt da. Die österliche Freude geht weiter. Durch seinen Geist und im eucharistischen Brot ist er mitten unter uns, in unserer Welt lebendig für alle Zeiten. So können wir mit dem österlichen Halleluja auf den Lippen und bestärkt durch den pfingstlichen Geist unseren Weg weitergehen, sozusagen mit wehenden Fahnen, mit einem Lächeln im Gesicht, gemeinsam dem Kreuz folgend. Und mit einem Gottvertrauen im Hintergrund, das der Beter von Psalm 91 so ausdrückt: „Du bist meine Zuflucht und meine Burg, mein Gott, auf den ich vertraue.“ (Ps 91,2)

Ein Pfingstlied fasst das bisher Gesagte folgendermaßen zusammen: „Der Geist des Herrn durchweht die Welt gewaltig und unbändig; wohin sein Feueratem fällt, wird Gottes Reich lebendig. Da schreitet Christus durch die Zeit in seiner Kirche Pilgerkleid, Gott lobend: Halleluja.“ (GL 347/4)

Papst Franziskus hat dem Heiligen Jahr 2025 das Motto gegeben: „Pilger der Hoffnung“. Er selbst war ein Pilger der Hoffnung und hat nun das Ziel seiner irdischen Pilgerschaft erreicht. Wir danken ihm für all seinen Einsatz für die Kirche und den Glauben und wünschen ihm Auferstehung und ewiges Leben.

Sein Nachfolger Papst Leo XIV. macht einen sympathischen Eindruck. Gleich nach seiner Wahl spricht er vom Frieden, den die Welt so dringend braucht, und von einer synodalen Kirche. Mit seinem Papstnamen knüpft er an Leo XIII. an, der sich damals mit seiner wegweisenden Sozialenzyklika für soziale Gerechtigkeit und für die Sorge um die sozial Benachteiligten seiner Zeit eingesetzt hatte. Er erwähnt seinen direkten Vorgänger Papst Franziskus, so als wolle er an sein Pontifikat anknüpfen, das Rad also nicht zurückdrehen, sondern voranschreiten. Das alles lässt mich zuversichtlich und mit Hoffnung auf das Pontifikat des neuen Papstes schauen.

Mit Papst Leo sind wir weiter als Pilger der Hoffnung unterwegs. Dabei möge die ganze Kirche erfüllt sein vom Feueratem Gottes, damit auf allen Ebenen die richtigen Entscheidungen getroffen und die richtigen Weichen gestellt werden – vom Vatikan bis zur Kirchenentwicklung 2030 hier bei uns vor Ort.

An Christi Himmelfahrt, Pfingsten und Fronleichnam feiern wir, dass wir als pilgerndes Volk Gottes nie allein sind, denn Gottes Gegenwart ist und bleibt unter uns lebendig. Zeichen dafür sind unsere Prozessionen an Christi Himmelfahrt und an Fronleichnam.

Ich wünsche uns allen einen ermutigenden Himmelfahrtstag, ein stärkendes Pfingstfest und frohe Fronleichnam.

Thomas Hafner

Ihr/euer Pfarrer



Sonntagsgedanken

Sechster Sonntag der Osterzeit

Lesejahr C

25. Mai 2025

Evangelium: Johannes 14,23-29

Der Beistand aber, der Heilige Geist, den der Vater in meinem Namen senden wird, der wird euch alles lehren und euch an alles erinnern, was ich euch gesagt habe. Frieden hinterlasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch; nicht, wie die Welt ihn gibt, gebe ich ihn euch. Euer Herz beunruhige sich nicht und verzage nicht.

Christi Himmelfahrt

Lesejahr C

29. Mai 2025

Evangelium: Lukas 24,46-53

Dann führte er sie hinaus in die Nähe von Betanien. Dort erhob er seine Hände und segnete sie. Und es geschah, während er sie segnete, verließ er sie und wurde zum Himmel emporgehoben. Sie aber fielen vor ihm nieder. Dann kehrten sie in großer Freude nach Jerusalem zurück.

Siebter Sonntag der Osterzeit

Lesejahr C

01. Juni 2025

Evangelium: Johannes 17,20-26

Gerechter Vater, die Welt hat dich nicht erkannt, ich aber habe dich erkannt und sie haben erkannt, dass du mich gesandt hast. Ich habe ihnen deinen Namen kundgetan und werde ihn kundtun, damit die Liebe, mit der du mich geliebt hast, in ihnen ist und ich in ihnen bin.



Pfingsten

Lesejahr C

08. Juni 2025

Evangelium: Johannes 20,19-23

Jesus sagte noch einmal zu ihnen: Friede sei mit euch! Wie mich der Vater gesandt hat, so sende ich euch. Nachdem er das gesagt hatte, hauchte er sie an und sagte zu ihnen: Empfangt den Heiligen Geist!

Dreifaltigkeitssonntag

Lesejahr C

15. Juni 2025

Evangelium: Johannes 16,12-15

Noch vieles habe ich euch zu sagen, aber ihr könnt es jetzt nicht tragen. Wenn aber jener kommt, der Geist der Wahrheit, wird er euch in der ganzen Wahrheit leiten. Denn er wird nicht aus sich selbst herausreden, sondern er wird reden, was er hört, und euch verkünden, was kommen wird.

Fronleichnam

Lesejahr C

19. Juni 2025

Evangelium: Lukas 9,11b-17

Jesus aber nahm die fünf Brote und die zwei Fische, blickte zum Himmel auf, sprach den Lobpreis und brach sie; dann gab er sie den Jüngern, damit sie diese an die Leute austeilten. Und alle aßen und wurden satt. Als man die übrig gebliebenen Brotstücke einsammelte, waren es zwölf Körbe voll.



12. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

22. Juni 2025

Evangelium: Lukas 9,18-24

Zu allen sagte er: Wenn einer hinter mir hergehen will, verleugne er sich selbst, nehme täglich sein Kreuz auf sich und folge mir nach. Denn wer sein Leben retten will, wird es verlieren; wer aber sein Leben um meinetwillen verliert, der wird es retten.

13. Sonntag der Osterzeit

Lesejahr C

29. Juni 2025

Evangelium: Lukas 9,51-62

Wieder ein anderer sagte: Ich will dir nachfolgen, Herr. Zuvor aber lass mich Abschied nehmen von denen, die in meinem Hause sind. Jesus erwiderte ihm: Keiner, der die Hand an den Pflug gelegt hat und nochmals zurückblickt, taugt für das Reich Gottes.

TelefonSeelsorge

24 Stunden an 365 Tagen im Jahr für alle

0800 / 111 0 111

0800 / 111 0 222 oder 116 123

per Mail/Chat www.online.telefonseelsorge.de



TelefonSeelsorge

Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

Gottesdienste im ZDF

Sonntag, 25.05.2025	9.30 Uhr	Mühlhausen	(ev)
Sonntag, 01.06.2025	9.30 Uhr	Orthodoxer Gottesdienst	
Sonntag, 08.06.2025	9.30 Uhr	Österreich	(kath)
Sonntag, 15.06.2025	9.30 Uhr	Den Haag	(ev)
Sonntag, 22.06.2025	9.30 Uhr	Mariae Himmelfahrt, Dorfen	(kath)
Sonntag, 29.06.2025	9.30 Uhr	Kobersdorf	(ev)



Kardinal Robert Francis Prevost wurde zum neuen Papst gewählt. Er gab sich den Namen Leo XIV.



Nun steht ein echter Weltbürger an der Spitze der katholischen Kirche: Papst Leo XIV. – geboren in Chicago, verbrachte er den Großteil seines Lebens außerhalb der USA. Als Nordamerikaner war er Bischof in Südamerika, leitete den Augustinerorden und wirkte lange in Rom – lange genug, um zu wissen, was nun von ihm verlangt wird ... Übermenschliches vermutlich. 1,4 Milliarden Gläubige in der Welt zusammenzuhalten, das allein ist eine Mammutaufgabe. Dass die Welt derzeit von vielen Krisenherden mächtig erschüttert ist, rückt den Pontifex oft in die Rolle eines globalen Chefdiplomaten. Dass sich diesem auch noch ganz profane Probleme in den Weg stellen, macht die päpstliche Zuständigkeit nur noch komplexer: Finanzprobleme, neue synodale Organisationsformen und die drängender werdende Frage nach einem Diakonat der Frau ...

Der „Neue“ gab sich den Namen Leo, einer der beliebtesten Papstnamen in der Geschichte. Der letzte Leo galt als Sozialreformer. Am Ende eines turbulenten, von der Industrialisierung tief erschütterten Jahrhunderts entwickelte er Leitlinien für die sozialpolitische Verantwortung von Kirche und Gesellschaft. Heute haben die wirtschaftlichen und technischen Verflechtungen ein solches Ausmaß erreicht, dass die Welt zu einem Dorf wurde. Eng sind die Kontakte und eng die Abhängigkeiten.

Bei seinem ersten Auftritt auf der Bühne der Welt hat Leo XIV. keinen Zweifel gelassen, dass er in die Fußstapfen seines Vorgängers Franziskus treten will. Robert Prevost ist studierter Mathematiker. Er versteht es, komplexe Gleichungen aufzulösen. Als Ordensmann lenkt er den Blick auf die Menschen, die leiden. Seine Hoffnung nach Gemeinsamkeit formuliert er in den ersten Minuten nach seiner Wahl: „Wir wollen gemeinsam unterwegs sein, den Frieden und die Gerechtigkeit ohne Furcht suchen. Wir wollen gemeinsam als Missionare unterwegs sein.“

Klaus Gaßner, Chefredakteur Konradsblatt

Zum Gedenken an den verstorbenen Diener Gottes Papst Franziskus

geboren am 17.12.1936

gestorben am 21.04.2025

Herr, gib ihm die ewige Ruhe
und das ewige Licht leuchte ihm.

Lass ihn ruhen in Frieden.

„Verlieren wir niemals das Vertrauen in die
Barmherzigkeit Gottes.“ Papst Franziskus



In unseren Kirchen liegen Gedenkbildchen aus, die Sie gerne mitnehmen dürfen.

Gebetsmeinung des Papstes für Juni

Dass die Welt im Mitgefühl wachse

Beten wir, dass jede und jeder von uns in der persönlichen Beziehung mit Jesus Trost findet und von Seinem Herzen das Mitgefühl für die Welt lernt.



Unsere Kirchen sind für Sie geöffnet

Möglichkeit zum persönlichen Gebet

Sinsheim, St. Jakobus:	Montag-Freitag von 10.00 – 11.00 Uhr, zu den Rosenkranzzeiten und jeweils eine halbe Stunde vor den Gottesdiensten
Eschelbach, St. Margareta:	täglich von 10.00 – 17.00 Uhr
Hoffenheim, Herz Jesu:	täglich von 11.00 – 17.00 Uhr
Reihen, Mariä Geburt:	täglich von 10.00 – 11.00 Uhr, außer dienstags
Rohrbach, St. Laurentius:	nur zu Gottesdienstzeiten
Steinsfurt, St. Peter:	täglich von 7.00 – 19.00 Uhr
Waldangelloch, St. Maria:	nur sonntags und zu Gottesdienstzeiten
Weiler, Hl. Familie:	täglich von 9.00 – 16.00 Uhr
Weiler, St. Annakapelle:	an Sonn- und Feiertagen von 14.30 – 17.30 Uhr

Alle anderen Kirchen unserer Seelsorgeeinheit sind täglich von 9.00 – 17.00 Uhr zum persönlichen Gebet geöffnet.

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Pfingstaktion Renovabis

Liebe Schwestern und Brüder,

in der Bibel lesen wir: „Gott erschuf den Menschen als sein Bild, als Bild Gottes erschuf er ihn“ (Gen 1,27). Für Christinnen und Christen bedeutet das: Jeder Mensch besitzt – als Ebenbild Gottes – eine unveräußerliche Würde, die ihm nicht genommen werden kann.

In der Realität aber erleben wir, wie die Würde des Menschen allzu oft mit Füßen getreten wird. Frauen und Männer werden auf Grund ihrer Herkunft, ihrer Religion oder ihrer Einstellungen ausgegrenzt und geringgeschätzt. Sie müssen Kriege und Diktaturen erleiden, sie werden wie Ware gehandelt, missbraucht und ausgebeutet, leben in Not und menschenunwürdigen Verhältnissen – überall auf der Welt, auch im Osten Europas.

Darauf macht Renovabis, die Solidaritätsaktion der katholischen Kirche in Deutschland mit den Menschen in Mittel- und Osteuropa, aufmerksam und stellt ihre diesjährige Pfingstaktion unter das Motto: „Voll der Würde. Menschen stärken im Osten Europas“. Die Aufmerksamkeit richtet sich dabei vor allem auf drei Gruppen, denen Renovabis mit seinen Partnern vor Ort zur Seite steht: die Angehörigen der Roma-Minderheit, die in vielen Ländern nach wie vor an den Rand der Gesellschaft gedrängt werden; Frauen und Mädchen, die Opfer von Menschenhandel werden; und nicht zuletzt die Menschen in der Ukraine, die unter den schwerwiegenden Folgen des Krieges leiden.

Wir bitten Sie herzlich: Unterstützen Sie die Anliegen von Renovabis durch Ihr Gebet und Ihre großzügige Spende und helfen Sie mit, die Würde der Menschen im Osten Europas zu stärken.

Freiburg, den 13.03.2025
Für das (Erz-)Bistum Freiburg



Stephan Burger, Erzbischof



VOLL DER WÜRDE
Menschen stärken im Osten Europas

Pfingstkollekte
8. Juni 2025

LIGA Bank eG
IBAN DE24 7509 0300 0002 2117 77
www.renovabis.de/pfingstaktion



© 2025 Caritasverband für die Diözese Freiburg

Wir feiern unseren Glauben - Gottesdienste

Samstag, 24.05.2025

Sinsheim	17.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Eschelbach	18.30 Uhr	Messfeier am Vorabend zum Sonntag. Es singt der Männergesangsverein Harmonie. 1. Gedenken: Norbert Bender
Reihen	10.00 Uhr	Fürbitt-Gebetskreis „mit Maria zu Jesus“
Weiler	15.00 Uhr	<i>St. Annakapelle</i> : Trauung: Bastian u. Natalie Hösker
	18.30 Uhr	Messfeier am Vorabend zum Sonntag Gedenken: Aaron Ettner, Walter Oehler

Sonntag, 25.05.2025, 6. Sonntag der Osterzeit

Sinsheim	9.30 Uhr	<i>GRN-Klinik (Raum der Stille)</i> : Wort-Gottes-Feier
	10.30 Uhr	Messfeier
	17.00 Uhr	ukrainisch-katholischer Gottesdienst
Angelbachtal	9.00 Uhr	Messfeier Gedenken: Richard Pochwalski, Anna Tinter, Rita Caruso-Pugliese
	14.00 Uhr	Taufe: Mina Schmidt u. Oska Lotzwi
Reihen	9.00 Uhr	Messfeier Gedenken: Maria Keitel u. Verwandte u. Bekannte
Steinsfurt	17.00 Uhr	Orgelandacht
Zuzenhausen	10.30 Uhr	Messfeier mit Taufe: Milla Marie Hickl Gedenken: Heinrich Seitz, verst. der Fam. Anna u. Hermann Seitz, Anneliese u. Fritz Gunst

Montag, 26.05.2025

Sinsheim	17.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Dühren	18.30 Uhr	Maiandacht
Rohrbach	18.30 Uhr	Messfeier

Dienstag, 27.05.2025

Eschelbach	10.00 Uhr	<i>Haus Elim</i> : Messfeier
Zuzenhausen	18.30 Uhr	Messfeier

Mittwoch, 28.05.2025

Sinsheim	9.00 Uhr	Messfeier Gedenken: Josef u. Katharina Vogel, Veronika Kismann
	17.00 Uhr	Rosenkranzgebet

Donnerstag, 29.05.2025, *Christi Himmelfahrt*

Sinsheim	17.00 Uhr	Rosenkranzgebet für geistliche Berufe
Angelbachtal	10.00 Uhr	<i>am Pfarrzentrum</i> : Abfahrt mit dem Pfarrbus auf den Steinsberg
Dühren	10.30 Uhr	Messfeier mit Flurprozession. Es singt der ök. Kirchenchor. Anschl. Umtrunk im Prälat-Bauer-Haus.
Steinsfurt	10.30 Uhr	<i>an der Rautalhütte</i> : ev. Gottesdienst mit kath. Beteiligung, anschl. gemütliches Beisammensein. Bei Regen in der kath. Kirche bzw. im kath. Pfarrzentrum Steinsfurt.
Weiler	10.30 Uhr	<i>St. Annakapelle</i> : Messfeier mit Flurprozession um den Steinsberg. Es singt der Kirchenchor.
Zuzenhausen	10.30 Uhr	<i>am Feldkreuz</i> : Messfeier. Bei Regen in der Kirche.

Freitag, 30.05.2025

Sinsheim	17.00 Uhr	Rosenkranzgebet für den Frieden
Steinsfurt	17.00 Uhr	<i>Andachtsraum</i> : Stunde mit Gott: Lobpreis, Stille, Anbetung
Weiler	10.30 Uhr	<i>Haus Burgblick</i> : Messfeier

Samstag, 31.05.2025

Sinsheim	17.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Dühren	18.30 Uhr	Messfeier am Vorabend zum Sonntag
Eschelbach	18.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier am Vorabend zum Sonntag
Hoffenheim	18.30 Uhr	Messfeier am Vorabend zum Sonntag
Reihen	10.00 Uhr	Fürbitt-Gebetskreis „mit Maria zu Jesus“
Steinsfurt	10.30 Uhr	Diamantene Hochzeit: Alois u. Monika Eigner
Weiler	14.00 Uhr	<i>St. Annakapelle</i> : Trauung: Maximilian Heinrich u. Johanna Bender

Sonntag, 01.06.2025, 7. Sonntag der Osterzeit

Sinsheim	9.00 Uhr	<i>Geriatr. Reha-Klinik</i> : Wort-Gottes-Feier
	10.30 Uhr	<i>Festzelt auf dem Fohlenmarktgelände</i> : ök. Gottesdienst zum Fohlenmarkt
Angelbachtal	10.30 Uhr	Messfeier mit Taufe: Constantin Valerian Rößler
Hilsbach	9.00 Uhr	Messfeier Gedenken: Jakob, Katharina und Johann Schulreich
Steinsfurt	10.30 Uhr	<i>Beginn in der Kirche, dann im Pfarrzentrum</i> : Kindergottesdienst
	10.30 Uhr	Messfeier Gedenken: Gabriele u. Linus Barth u. Angeh., Karl Pfoh u. Angeh., Heinz, Elisabeth, Werner u. Annette Eiermann, Hans Brenner u. alle Angeh., Johanna Blaha u. verst. Angeh.

Montag, 02.06.2025

Sinsheim	17.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Hilsbach	19.00 Uhr	<i>Michaelsaal</i> : Bibliolog in der Fasten- u. Osterzeit
Rohrbach	18.30 Uhr	Messfeier

Dienstag, 03.06.2025

Sinsheim	18.30 Uhr	Frauengottesdienst der kfd des Dekanats Kraichgau: „Frauen verändern die Welt“
Eschelbach	19.00 Uhr	Messfeier
Zuzenhausen	18.30 Uhr	Messfeier Gedenken: Anna u. Josef Schlesinger u. Angeh.

Mittwoch, 04.06.2025

Sinsheim	9.00 Uhr	Messfeier - Gemeinschaftsmesse für die Frauen von St. Jakobus - Männer sind willkommen. Kollekte für die Kinderhilfe Betlehem.
	17.00 Uhr	Rosenkranzgebet

Donnerstag, 05.06.2025

Sinsheim	17.00 Uhr	Rosenkranzgebet für geistliche Berufe
Angelbachtal	15.00 Uhr	<i>Sonnenhof</i> : Messfeier

Freitag, 06.06.2025

Sinsheim	9.00 Uhr	Messfeier, anschl. Anbetung zu Herz Jesu
	10.00 Uhr	Eucharistischer Segen
	15.30 Uhr	<i>Katharinenstift</i> : Messfeier
	17.00 Uhr	Rosenkranzgebet für den Frieden
Angelbachtal	15.00 Uhr	Trauung: Salvatore Iacono u. Selina Faber mit Taufe von Leonardo Gabriel Iacono
Hilsbach	14.00 Uhr	Messfeier, anschl. Seniorennachmittag im Michaelsaal
Steinsfurt	17.00 Uhr	<i>Andachtsraum</i> : Stunde mit Gott: Lobpreis, Stille, Anbe- tung
Weiler	13.30 Uhr	<i>St. Annakapelle</i> : Trauung: Luca Hodecker u. Celine Abele

Samstag, 07.06.2025

RENOVABIS-Kollekte

Sinsheim	14.30 Uhr	Beichtgelegenheit (Pater Joy Padakoottil)
	17.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Eschelbach	18.30 Uhr	Messfeier am Vorabend zum Sonntag. Es singt der Kirchenchor. Gedenken: Norbert Bender
Reihen	10.00 Uhr	Fürbitt-Gebetskreis „mit Maria zu Jesus“
Weiler	14.00 Uhr	<i>St. Annakapelle</i> : ev. Trauung: Hans-Joachim Völker u. Olita Ziegler
	18.30 Uhr	Messfeier am Vorabend zum Sonntag
Zuzenhausen	13.00 Uhr	ök. Trauung: Hanna u. Falko Hofstetter
	18.30 Uhr	Messfeier am Vorabend zum Sonntag

Sonntag, 08.06.2025, Pfingstsonntag

RENOVABIS-Kollekte

Sinsheim	9.30 Uhr	<i>GRN-Klinik (Raum der Stille)</i> : Wort-Gottes-Feier
	10.30 Uhr	Messfeier Gedenken: Margareta, Martin u. Elisabeth Fehn, Rosalia, Michael u. Johan Fehn, Verst. d. Fam. Stoiber u. Blessinger, Magdalena Bauer
	17.00 Uhr	ukrainisch-katholischer Gottesdienst
Angelbachtal	10.30 Uhr	<i>auf dem Platz vor dem kath. Pfarrzentrum</i> : ök. Kindergottesdienst. Bei Regen im Pfarrzentrum.
	10.30 Uhr	<i>auf dem Platz vor dem kath. Pfarrzentrum</i> : ök. Gottesdienst. Bei Regen in der kath. Kirche.
Rohrbach	17.00 Uhr	Meditativer Gottesdienst mit Gesängen aus Taizé
Steinsfurt	10.30 Uhr	Messfeier, Gedenken: Hiltrud Schmauser u. Angh., Aurelie u. Paul Frisch u. Angh., Edmund Trunk, leb. u. verst. Angeh. der Familie Trunk, Brigitte Albrecht

Sonntag, 09.06.2025, Pfingstmontag

Sinsheim	17.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Angelbachtal	9.00 Uhr	Messfeier
Dühren	10.30 Uhr	Messfeier
Hilsbach	10.30 Uhr	Messfeier Gedenken: Franz Bürgstein
Hoffenheim	10.30 Uhr	Messfeier
Reihen	9.00 Uhr	Messfeier

Dienstag, 10.06.2025

Eschelbach	10.00 Uhr	<i>Haus Elim</i> : Messfeier
------------	-----------	------------------------------

Mittwoch, 11.06.2025

Sinsheim	9.00 Uhr	Messfeier
	17.00 Uhr	Rosenkranzgebet

Donnerstag, 12.06.2025

Sinsheim	17.00 Uhr	Rosenkranzgebet für geistliche Berufe
Weiler	11.00 Uhr	<i>St. Annakapelle</i> : ev. Trauung: Stephan u. Franziska Zieger

Freitag, 13.06.2025

Sinsheim	17.00 Uhr	Rosenkranzgebet für den Frieden
Steinsfurt	17.00 Uhr	<i>Andachtsraum</i> : Stunde mit Gott: Lobpreis, Stille, Anbetung

Samstag, 14.06.2025

Sinsheim	17.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Reihen	10.00 Uhr	Fürbitt-Gebetskreis „mit Maria zu Jesus“
	18.30 Uhr	Messfeier am Vorabend zum Sonntag
Waldangelloch	18.30 Uhr	Messfeier am Vorabend zum Sonntag
Weiler	14.30 Uhr	<i>St. Annakapelle</i> : Trauung: Yannik Powollik u. Julia Werlein

Sonntag, 15.06.2025, Dreifaltigkeitssonntag

Sinsheim	9.00 Uhr	<i>Geriatr. Reha-Klinik</i> : Wort-Gottes-Feier 1. Gedenken: Alois Häußler
	10.30 Uhr	Messfeier
Angelbachtal	9.00 Uhr	Messfeier Gedenken: Otto u. Elisabeth Kurzenhäuser, Anna Tinter
Hilsbach	10.30 Uhr	Messfeier
Zuzenhausen	9.00 Uhr	Messfeier

Montag, 16.06.2025

Sinsheim	17.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Rohrbach	18.30 Uhr	Messfeier

Dienstag, 17.06.2025

Sinsheim	15.30 Uhr	<i>ASB Altenheim</i> : Messfeier
Zuzenhausen	18.30 Uhr	Messfeier

Mittwoch, 18.06.2025

Sinsheim	9.00 Uhr	Messfeier
	17.00 Uhr	Rosenkranzgebet

Donnerstag, 19.06.2025, Fronleichnam

Sinsheim	17.00 Uhr	Rosenkranzgebet für geistliche Berufe
Angelbachtal	11.00 Uhr	<i>im Schlosspark</i> : Messfeier, anschl. Prozession Es singen der Heilig Kreuz Chor und der Kirchenchor Eschelbach. Es spielt der Musikverein Eschelbach. Bei Regen in der Kirche. Anschl. Weißwurstessen.
Hoffenheim	10.00 Uhr	Messfeier, anschl. Prozession
Reihen	10.30 Uhr	Messfeier, anschl. Prozession

Freitag, 20.06.2025

Sinsheim	15.30 Uhr	<i>Katharinenstift</i> : Messfeier
	17.00 Uhr	Rosenkranzgebet für den Frieden
Steinsfurt	17.00 Uhr	<i>Andachtsraum</i> : Stunde mit Gott: Lobpreis, Stille, Anbetung

Samstag, 21.06.2025

Sinsheim	17.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Eschelbach	18.30 Uhr	Messfeier am Vorabend zum Sonntag Gedenken: Anna u. Fritz Eisele
Reihen	10.00 Uhr	Fürbitt-Gebetskreis „mit Maria zu Jesus“
Weiler	18.30 Uhr	Messfeier am Vorabend zum Sonntag

Sonntag, 22.06.2025, 12. Sonntag im Jahreskreis

Sinsheim	9.30 Uhr	<i>GRN-Klinik (Raum der Stille)</i> : Wort-Gottes-Feier
	10.30 Uhr	Messfeier
	17.00 Uhr	ukrainisch-katholischer Gottesdienst
Angelbachtal	10.30 Uhr	Messfeier
Dühren	10.30 Uhr	<i>in der Obst- u. Gartenbauanlage</i> : ök. Gottesdienst

- | | | |
|----------------------|-----------|---|
| Steinsfurt | 9.00 Uhr | Messfeier
Gedenken: Christine Kroll |
| Waldangelloch | 10.30 Uhr | <i>vor der Eugen-Hagmaier-Halle:</i> ök. Gottesdienst anlässlich 800 Jahre Waldangelloch. Bei Regen in der Halle. |

Montag, 23.06.2025

- | | | |
|-----------------|-----------|-----------------|
| Sinsheim | 17.00 Uhr | Rosenkranzgebet |
| Rohrbach | 18.30 Uhr | Messfeier |

Dienstag, 24.06.2025, *Johannes des Täufers*

- | | | |
|--------------------|-----------|-----------|
| Zuzenhausen | 18.30 Uhr | Messfeier |
|--------------------|-----------|-----------|

Mittwoch, 25.06.2025

- | | | |
|----------------------|-----------|-----------------|
| Sinsheim | 9.00 Uhr | Messfeier |
| | 17.00 Uhr | Rosenkranzgebet |
| Waldangelloch | 19.00 Uhr | Messfeier |

Donnerstag, 26.06.2025

- | | | |
|---------------------|-----------|---------------------------------------|
| Sinsheim | 17.00 Uhr | Rosenkranzgebet für geistliche Berufe |
| Angelbachtal | 19.00 Uhr | Messfeier |

Freitag, 27.06.2025, *Heiligstes Herz-Jesu*

- | | | |
|-------------------|-----------|--|
| Sinsheim | 17.00 Uhr | Rosenkranzgebet für den Frieden |
| Steinsfurt | 17.00 Uhr | <i>Andachtsraum:</i> Stunde mit Gott: Lobpreis, Stille, Anbetung |

Samstag, 28.06.2025

Kollekte für den Heiligen Vater (Peterspfennig)

Sinsheim	17.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Dühren	18.30 Uhr	Messfeier am Vorabend zum Sonntag Gedenken: Waltraud Wolfhard
Eschelbach	18.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier am Vorabend zum Sonntag
Reihen	10.00 Uhr	Fürbitt-Gebetskreis „mit Maria zu Jesus“
Zuzenhausen	18.30 Uhr	Messfeier am Vorabend zum Sonntag Gedenken: Pius u. Maria Puhler u. Eltern, Fam. Soutschek u. Kandl

Sonntag, 29.06.2025, Hl. Petrus und Hl. Paulus, Apostel

Kollekte für den Heiligen Vater (Peterspfennig)

Sinsheim	9.00 Uhr	<i>Geriatr. Reha-Klinik:</i> Wort-Gottes-Feier
	10.30 Uhr	Messfeier
	10.30 Uhr	<i>Gemeindehaus:</i> Kinderkirche
	12.00 Uhr	Taufe: Jakob u. Leonora Ewald
Angelbachtal	10.30 Uhr	<i>im Schlosspark:</i> ök. Gottesdienst u. Kindergottesdienst Es singen die Kirchenchöre.
Eschelbach	11.00 Uhr	<i>in der ev. Kirche:</i> ök. Kindergottesdienst
Hilsbach	10.30 Uhr	Messfeier
Hoffenheim	10.30 Uhr	Messfeier – Patrozinium 50 Jahre Kirche Herz Jesu, anschl. Pfarrfest
Steinsfurt	10.30 Uhr	<i>in der ev. Kirche:</i> ök. Gottesdienst
	14.00 Uhr	Taufe: Hannah u. Luisa Huxel

Christi Himmelfahrt - Bedeutung

Aus dem Hochfest Christi Himmelfahrt ist in Deutschland im Volksmund der „Vatertag“ geworden. Ein freier Tag zu „Ehren der Männer“, der für viele willkommen ist. Die traditionell männlichen Teilnehmer machen dabei meist eine Wanderung oder eine gemeinsame Ausfahrt. Ziel der Ausflüge an Vatertag sind häufig traditionelle Ausflugspunkte wie Gaststätten. Bei Wanderungen werden Bollerwagen mitgeführt, in denen meist alkoholische Getränke transportiert werden.

Den Grund für Christi Himmelfahrt kennen nur die Wenigsten. Jeweils genau 40 Tage nach dem Ostersonntag und damit immer an einem Donnerstag, gedenken die Gläubigen der Rückkehr des Gottessohnes zu seinem Vater im Himmel. Dabei berufen sie sich neben dem Lukasevangelium auf das erste Kapitel der Apostelgeschichte im Neuen Testament. Dort steht geschrieben, dass Jesus nach seiner Auferstehung noch vierzig Tage zu seinen Jüngern gesprochen habe (Apostelgeschichte 1,3), dann sei er „aufgehoben“ worden und eine „Wolke nahm ihn vor ihren Augen weg“ (Apostelgeschichte 1,9).

Die vierzig Tage nach Ostern bilden dabei ein Pendant zur 40-tägigen Fastenzeit vor Ostern. Zunächst wurde diese Erhöhung Jesu an Pfingsten quasi mitgefeiert. Seit dem 4. Jahrhundert gilt die Himmelfahrt des Gottessohnes als eigenständiger Feiertag.

Die Rückkehr in den Himmel wurde in Gottesdiensten oft sehr bildlich nachgestellt: Messdiener zogen an Schnüren befestigte Christusstatuen bis unter die Kirchendecke und oft noch durch eine Luke und sparten auch nicht am Weihrauch. Diesen Brauch findet man heute nur noch selten, auch da er vor allem ab der Zeit der Aufklärung den Fürsten und Bischöfen missfiel. Schließlich ist die „Himmelfahrt“ nach theologischem Verständnis nicht wörtlich zu nehmen. Sie bedeutet demnach nicht, dass Christus jetzt über den Wolken thront, sondern dass er bei Gott ist, an seiner Herrlichkeit teil hat und ihm gleichgeworden ist. Künstler störten sich für gewöhnlich nicht an solchen Feinheiten. Die Auffahrt Jesu in die Wolken, wo sein Vater bereits auf ihn wartet, war lange Zeit ein beliebtes Motiv für Maler.

Was sich ebenfalls gehalten hat, ist der Brauch, den Tag bereits in der vorhergehenden Woche mit Prozessionszügen oder -ritten durch Wald und Wiesen zu feiern. Dabei baten die Gläubigen früher um ein gutes Erntejahr. Die Tage vor Christi Himmelfahrt wurden deshalb auch „Bitttage“ genannt. Ob aus diesen Prozessionen heraus auch die Vatertagsumzüge entstanden sind, ist nicht sicher. Andere Erklärungen bringen die Tradition des Umzugs mit dem Gang der elf Jünger zu einem Berg in Galiläa in Zusammenhang („Apostelprozession“), wo sie von Jesus den „Missionsbefehl“ erhielten.

Auch möglich ist, dass die Flurritte auf einen germanischen Rechtsbrauch zurückgehen, demzufolge jeder Grundeigentümer einmal im Jahr sein Eigentum umrunden musste, um seine Besitzansprüche zu wahren. Im 19. Jahrhundert jedenfalls gab es bereits erste sogenannte „Schinkentouren“ oder „Herrentouren“: Fuhrunternehmer organisierten Fahrten aufs Land, zu denen Frauen, wie es der Name verrät, nicht zugelassen waren. Später etablierte sich der Name „Vatertag“, auch als Pendant zum „Muttertag“.

Quelle des Textes: mgn auf katholisch.de



ERZBISTUM KÖLN Jonas Heidebrecht

Wir feiern unseren Glauben - Sakramente und Sakramentalien

Beichtgelegenheit - Sakrament der Versöhnung

Sie haben die Möglichkeit, mit den Priestern unserer Seelsorgeeinheit telefonisch Beichtgespräche zu vereinbaren. Gerne weisen wir auf die Beichtmöglichkeit im Stift Neuburg, Stiftweg 2, 69118 HD-Ziegelhausen hin.

Anmeldung: Tel. 06221/8950

Vergebung befreit und macht das Herz wieder leichter.

„Vergebt einander, weil auch Gott euch durch Christus vergeben hat.“ (Eph 4,32)

Taufe in unserer Seelsorgeeinheit

Wenn Sie Ihr Kind taufen lassen möchten, dann nehmen Sie bitte Kontakt mit einem unserer Pfarrbüros auf – gerne beraten die Kolleginnen Sie hierzu.

Weitere Informationen und Tauftermine finden Sie auch auf der Website www.se-snh-ang.de unter dem Sakrament Taufe.

Taufsonntage 2025

15.06.2025, 12 Uhr, Sinsheim

27.07.2025, 14 Uhr, Angelbachtal

10.08.2025, 12 Uhr, Sinsheim

17.08.2025, 14 Uhr, Steinsfurt

31.08.2025, 12 Uhr, Sinsheim

28.09.2025, 14 Uhr, Angelbachtal

12.10.2025, 12 Uhr, Sinsheim

19.10.2025, 14 Uhr, Angelbachtal

26.10.2025, 14 Uhr, Steinsfurt

Je nach Anmeldestand kann der Taufort auch ein anderer sein.



Taufen im Sonntagsgottesdienst

In allen Kirchen der Seelsorgeeinheit können Kinder in Gemeindegottesdiensten am Sonntag, auch am Vorabend, getauft werden, nach vorheriger Absprache mit dem zuständigen Priester. Anmeldung der Taufe bis spätestens vier Wochen vor dem gewünschten Tauftermin. Das Taufgespräch erfolgt ein bis zwei Wochen vor der Taufe.

Durch das Sakrament der Taufe wurden in die Kirche aufgenommen:

Oskar Nettinger aus Waldangelloch

Karl Linus Pfoh aus Steinsfurt

Yuri Hanf aus Zuzenhausen



Wir freuen uns mit den Neugetauften und ihren Familien.

„Wir heißen Kinder Gottes und wir sind es.“

(1 Joh 3,1)

Zur kirchlichen Trauung angemeldet haben sich

Salvatore Iacono u. Selina Faber aus Angelbachtal

Maximilian Heinrich u. Johanna Bender aus Hilsbach



Für den gemeinsamen Lebensweg wünschen wir Gottes Segen.

„Alle eure Dinge lasst in der Liebe geschehen!“

(1 Kor 16,14)

Ihr Ehejubiläum feiern dürfen

Monika und Alois Eigner aus Steinsfurt

Diamantene Hochzeit am 29.05.2025



Wir gratulieren dem Jubelpaar herzlich und wünschen Ihm weiterhin eine gesegnete gemeinsame Zeit.

*„Dies ist der Tag, den der Herr gemacht hat;
wir wollen jubeln und uns über ihn freuen.“*

(Psalm 118,24)

Aus unserer Seelsorgeeinheit sind verstorben:

Annemarie Fischer, 74 Jahre aus Sinsheim

Alois Häußler, 90 Jahre aus Sinsheim

Maria Stiller, 83 Jahre aus Sinsheim

Alexandra Krauß-Beck, 51 Jahre aus Angelbachtal

Udo Breidinger, 60 Jahre aus Angelbachtal

Manfred Wörner, 71 Jahre aus Rohrbach

Otilie Dörper, 88 Jahre aus Steinsfurt

Bernhard Walter, 81 Jahre aus Zuzenhausen



Den Angehörigen gilt unsere herzliche Anteilnahme.

Wir dürfen auf Jesu Wort vertrauen: *„Ich bin die Auferstehung und das Leben.“*

(Joh 11,25)

Kirchenaustritte:

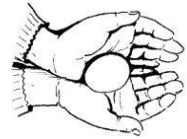
Wir bedauern **16** Kirchenaustritte.

Krankenkommunion und Krankensalbung – sakramentale Zuwendung Gottes in Krankheit und Not

Wir sind für Sie da!

Gerne begleiten wir kranke Menschen und besonders die Sterbenden auf ihrem schweren Weg. Bitte wenden Sie sich an unsere Pfarrbüros oder direkt an die Nummer unseres Notfallseelsorgetelefons Tel.: 07261/91491.

Unseren Kranken wünschen wir baldige Genesung und den Sterbenden Kraft auf ihrem letzten Weg.



*„Bei meinem Gott finde ich Zuflucht. Er ist mein Beschützer.“
(2 Sam 22,3)*

Künftige Kirchengemeinde Kraichgau

Die künftige Kirchengemeinde Kraichgau hat ein Logo

Sinsheim. Ein weiterer wichtiger Schritt auf dem Weg der Kirchenentwicklung wurde nun gemacht: mit der Entscheidung für ein neues Logo bekommt die zukünftige Kirchengemeinde Kraichgau auch nach außen ein Gesicht. Ein Logo-Wettbewerb wurde dafür ausgeschrieben. Der Sieger-Entwurf stammt von Martina Winkler aus Heidelberg. In einer kleinen Feierstunde wurde ihr nun zum Gewinn des Wettbewerbs mit der Übergabe eines Preises gedankt und das neue Logo offiziell vorgestellt.

Bereits im vergangenen Jahr hat die Themengruppe Kommunikation, die sich im lokalen Prozess der Kirchenentwicklung mit allen Themen rund um die Öffentlichkeitsarbeit befasst, einen Logo-Wettbewerb in den fünf Seelsorgeeinheiten des jetzigen Dekanats Kraichgau ausgerufen. Auch in den regionalen Tageszeitungen wurde diese Info veröffentlicht. Martina Winkler hatte durch den Zeitungsartikel vom Wettbewerb erfahren und Lust, einfach mal mitzumachen.



Katholische
Kirchengemeinde
Kraichgau

Der Prozess der Entscheidung für ein Gewinner-Logo war nicht ganz einfach. „Wir waren total überrascht von der Fülle an Einsendungen, die wir erhalten haben. Es waren viele sehr gute und durchdachte Entwürfe dabei“, berichtet Tobias Streit, künftiger Leitender Pfarrer der neuen Kirchengemeinde Kraichgau. Bei ihrem Entwurf hat Martina Winkler die fünf bisherigen Seelsorgeeinheiten des Dekanats Kraichgau symbolisch als farbliche Flächen um ein Kreuz herum zusammengeführt. Das Kreuz steht mit seinem Querbalken für die Verbundenheit der Menschen untereinander, der Längsbalken für die Beziehung des Menschen zu Gott. Besonders wichtig war ihr die schnörkellose Form ihres Designs.

Ab dem 1. Januar 2026 wird das Logo die Kirchengemeinde Kraichgau nach außen und innen repräsentieren. Da die Arbeit in vielen Bereichen in vollem Gange ist, werden bereits jetzt neue Veröffentlichungen, die schon einen Bezug zur künftigen großen Pfarrei haben, mit dem neuen Logo ausgestattet werden. So leistet das neue Logo ab sofort seinen wichtigen Beitrag zur Identifikation mit der neuen großen Gemeinschaft.

(Text/Bild: Dekanat Kraichgau, Heike Langner)



Bildunterschrift: Pfarrer Tobias Streit (3.v.l.) und Mitglieder der Themengruppe Kommunikation mit der Gewinnerin des Wettbewerbs und dem neuen Logo der Kirchengemeinde Kraichgau

Pfarreiratswahl 2025

Kandidaten gesucht!

Am 19.10.2025 findet die Pfarreiratswahl für die neue Kirchengemeinde Kraichgau statt. Zusammen mit dem Pfarrer tragen die Pfarreirätinnen und -räte die nächsten fünf Jahre die Verantwortung für die pastorale Arbeit vor Ort. Damit stehen sie für das Evangelium in Kirche und Gesellschaft ein.



Kandidieren Sie für den Pfarreirat und gestalten Sie Kirche aktiv mit!

Sie möchten Ideen und Talente einbringen, um etwas zu bewegen? Sie haben Lust, das Leben in unserer neuen Pfarrei mitzugestalten? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Ihre Aufgaben im Pfarreirat:

Strategisch arbeiten: Entwickeln und beschließen Sie gemeinsam mit anderen engagierten Menschen Ziele für die pastorale Arbeit der neuen Pfarrei.

Akteure stärken: Unterstützen Sie die Aktivitäten kirchlicher Teams, Gruppen und Verbände.

Repräsentieren und kommunizieren: Vertreten Sie die Pfarrei in Kirche, Gesellschaft und Öffentlichkeit.

Leitungskräfte beraten: Wirken Sie bei pastoralen Stellenbesetzungen mit und beraten Sie die Pfarreileitung bei der Einsatzplanung des pastoralen Personals.

Finanzierung gewährleisten: Tragen Sie Sorge, dass das Vermögen der Pfarrei verantwortungsvoll eingesetzt wird, um kirchliches Leben und soziales Engagement zu fördern.

Drei gute Gründe zu kandidieren:

1. **Gemeinschaft:** Im Pfarreirat lernen Sie engagierte Menschen aus allen Teilen der Pfarrei kennen, die gemeinsam mit Ihnen für eine lebendige und glaubwürdige Kirche eintreten.
2. **Wirksamkeit:** Mit Ihrem Engagement können Sie für die Menschen hier vor Ort etwas bewegen und den sozialen Zusammenhalt stärken.
3. **Persönliche Entwicklung:** Sie haben die Chance, Ihre strategischen, kommunikativen und kreativen Fähigkeiten weiterzuentwickeln.

Das sollten Sie mitbringen:

- Freude an der Mitarbeit in einem Gremium und an konstruktiver Diskussion
- Offenheit für neue Ideen und Innovationen
- Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen und Entscheidungen im Sinne des Gemeindefortschritts zu treffen.

- 10 bis 12 Stunden Zeit im Monat
- Mitgliedschaft in der Katholischen Kirche und Mindestalter von 16 Jahren

Interessiert?

Melden Sie sich einfach im Pfarrbüro oder beim Seelsorgeteam.

Wahl und Zusammensetzung des neuen Pfarreirats unserer künftigen Kirchengemeinde Kraichgau

Bei der Pfarreiratswahl für die neue Kirchengemeinde Kraichgau wird es fünf Stimmbezirke geben. Gemäß einer echten Teilortswahl wählen die Wahlberechtigten eines Stimmbezirkes ihre Vertreterinnen und Vertreter in den neuen Pfarreirat. Die fünf jetzigen Seelsorgeeinheiten des derzeitigen Dekanats Kraichgau bilden jeweils einen Stimmbezirk. Das heißt konkret, dass die Wahlberechtigten der Seelsorgeeinheit Sinsheim-Angelbachtal sieben Mitglieder in den Pfarreirat wählen. Aufgrund der Größe der Seelsorgeeinheiten wird die Seelsorgeeinheit Neckar-Elsenz ebenfalls sieben Mitglieder im neuen Pfarreirat haben, die Seelsorgeeinheiten Bad Rappenau/Obergimpfern, Eppingen und Waibstadt jeweils fünf. Das ergibt eine Gesamtzahl von 29 gewählten Mitgliedern im Pfarreirat der Kirchengemeinde Kraichgau. Hinzu kommen der leitende Pfarrer Kraft Amtes, sowie als beratende Mitglieder der stellvertretende leitende Pfarrer, die leitende Referentin, der Pfarreiökonom und ein Vertreter oder eine Vertreterin des Seelsorgeteams. Außerdem wird der Caritasverband eine Person in den Pfarreirat entsenden. Dies ergibt eine Gesamtanzahl von 35 Mitgliedern.



Markus Sager wird Pfarreiökonom der Kirchengemeinde Kraichgau

Die neue Kirchengemeinde Kraichgau nimmt weiter Gestalt an: Markus Sager wird ihr Pfarreiökonom und in dieser Position für die wirtschaftliche und organisatorische Leitung der Großpfarre verantwortlich sein. Mit der Ernennung der designierten Pfarrer und der Bekanntgabe der Leitenden Referentin steht das pastorale Kernteam der Kirchen-



gemeinde Kraichgau schon seit Oktober letzten Jahres fest. Nun komplettiert Markus Sager dieses Team. „Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und heißen ihn herzlich willkommen“, freut sich Tobias Streit, der künftige Leiter der Kirchengemeinde Kraichgau über die Besetzung dieser Position.

Mit einem Grußwort stellt sich der neue Pfarreiökonom den Menschen in der Kirchengemeinde vor:

„Mein Name ist Markus Sager, ich bin 54 Jahre alt, verheiratet und Vater von zwei erwachsenen Kindern - einer Tochter im Alter von 28 Jahren und einem Sohn im Alter von 24 Jahren.

Ich wurde in Flehingen - heute ein Stadtteil der Stadt Oberderdingen - als drittes Kind in eine wunderbare Familie hineingeboren und war durch meine Mutter von Anfang an in die Kirchengemeinde vor Ort eingebunden.

So durfte ich bereits mit sechs Jahren Ministrant und Sternsinger werden und habe diesen Dienst bis nach meinem Abitur verrichtet. Außerdem waren meine Frau und ich bei beiden Kindern sowohl als Erstkommunion-Katechet*in und später als Firm-Katechet*in in der Kirchengemeinde aktiv.

Was meine Ausbildung angeht, so habe ich in Flehingen die Grundschule besucht, dann am Melanchthon-Gymnasium in Bretten mein Abitur gemacht und danach ein Studium der Betriebswirtschaftslehre an der Berufsakademie Karlsruhe absolviert. Nach meinem Studium war ich über 30 Jahre in zwei Unternehmen aus der IT-Branche beschäftigt und durfte in beiden Firmen verantwortungsvolle Positionen mit Personalverantwortung begleiten. So konnte ich mir umfangreiche Erfahrungen im gesamten kaufmännischen Bereich inklusive Rechnungswesen, Bilanzierung, Controlling, Unternehmensplanung, Personal, Strategie und Business Development aneignen. Auch gehörten die Themen Digitale Transformation sowie die Gestaltung von Veränderungsprozessen zu meinem Aufgabengebiet.

Als Mensch lege ich großen Wert darauf, meine privaten Freundschaften zu pflegen, was mir auch in Hinblick auf die Bindungen zu Mitarbeiter*innen und auch Wegbegleitern*innen sehr wichtig ist. Zudem ist es mir wichtig, dass sich mein Gegenüber ernst genommen fühlt, dass Fehler gemacht werden dürfen und die Arbeit gewürdigt wird. Und es ist mir wichtig, zu loben.

Ich freue mich sehr auf die Arbeit als Pfarreiökonom und darauf, in diesem neuen Umfeld jeden Tag neue Erfahrungen machen zu dürfen.

Ich wünsche Ihnen allen ein schönes Osterfest und verbleibe mit herzlichen Grüßen,

Ihr Markus Sager"

Neuer Pastoralreferent für die Kirchengemeinde Kraichgau

Mein Name ist Elias Kiesling, ich bin 26 Jahre alt und werde ab September 2025 als Pastoralreferent im Anerkennungsjahr zu Ihnen als pastoraler Mitarbeiter in die neue Kirchengemeinde Kraichgau kommen.

Nach meinem fünfjährigen Theologiestudium an der Albert-Ludwigs-Universität in Freiburg habe ich im Juli 2023 erfolgreich meine Magisterprüfung abgelegt und mich entschieden, diesen Weg der Ausbildung in der Erzdiözese Freiburg einzuschlagen. Ursprünglich komme ich aus dem kleinen Dorf Waldwimmersbach,



das künftig ebenfalls zur neuen Kirchengemeinde Kraichgau gehören wird. Seit meiner Kindheit bin ich dort eng mit der Kirche vor Ort verbunden und war viele Jahre lang mit Begeisterung als Ministrant und Lektor am Altar tätig. Nach meinem Abitur im Jahr 2017 ging ich nach Freiburg und nahm dort zunächst am Freiburger Orientierungsjahr teil. Nach einem halben Jahr, in dem ich nochmals die Schulbank drückte, um die biblischen Sprachen Griechisch und Hebräisch zu erlernen, sowie einem anschließenden sechsmonatigen FSJ im Haus Tobias (eine Einrichtung für seelenpflegebedürftige Kinder und Jugendliche), entschied ich mich schließlich für ein Magisterstudium der Theologie. Durch verschiedene Einführungsveranstaltungen an der Universität und studienbegleitende Angebote rückte der Beruf des Pastoralreferenten mit seinem abwechslungsreichen Aufgabenfeld und den zahlreichen Facetten zunehmend in den Fokus meiner späteren Berufswahl. Im Herbst 2023 begann ich meine Berufseinführung in der Seelsorgeeinheit Rastatt, wo ich bis heute vor allem in der Jugendarbeit, Firmkatechese und Seelsorge tätig bin. Ich freue mich darauf, meine bisherigen Erfahrungen nun in Ihren Gemeinden einzubringen und meine neuen Aufgabenbereiche zu übernehmen. Besonders freue ich mich auf die gemeinsame Zeit mit Ihnen in der Gemeinde und hoffe auf viele gute Begegnungen und Gespräche. Ganz besonders liegt es mir am Herzen, mit jungen Menschen in Kontakt zu kommen und mich als selbst noch junger Erwachsener mit ihnen auszutauschen.

Ich wünsche uns allen Gottes Segen und freue mich darauf, ab September bei Ihnen zu sein.

Elias Kiesling

Pastoralassistent

Treffen zum Thema Caritas in der Kirchengemeinde Kraichgau



Einladung zur gemeinsamen Planung beim Abendsnack mit Pfr. Lukas Biermayer, Gemeindeferentin Cornelia Huber und Pater Joy Padakoottil. Moderation: Gabriele Wurl, Caritasverband für den Rhein-Neckar-Kreis e.V. zum Thema „Caritas der Kirchengemeinde Kraichgau“

Was brauchen wir?

Was wollen wir?

Wie möchten wir die Ziele erreichen?

Am **Dienstag, 24.06.2025, 18.00–19.30 Uhr** im Kath. Gemeindezentrum 74889 Sinsheim /Josefs-Stube, Pfarrstr. 10.

Anmeldung im Dekanat Kraichgau, Tel.: 07261/94 95 460 oder info@dekanat-kraichgau.de

Seelsorgeeinheit Sinsheim-Angelbachtal

Oase - der Ort für meine Trauer

Einen geliebten Menschen für immer zu verlieren, verändert das Leben, stellt es auf den Kopf. Im Alltag geht nach kurzer Zeit das „normale“ Leben weiter, doch Trauer gestaltet sich sehr individuell und persönlich. Sie hat ihre eigene Zeit, braucht ihre Zeit. Auch Erfahrungen, wie der Verlust eines geliebten Tieres, eines Zustands oder eine Sache lassen Menschen traurig werden und Trost suchen. Machen Sie diese Erfahrung gerade so oder so ähnlich? Brauchen Sie einen Raum zur Stärkung und zum Auftanken? Dann sind Sie herzlich eingeladen in die Oase – der Ort für meine Trauer. Erleben Sie Musik, Stille, Texte, Gebet, Kreatives, Aktives und Gespräch – einen Ort des Trostes und der Zuversicht in Gemeinschaft mit Menschen in ähnlichen Situationen und mit Trauerbegleitung.

Termine 2025:

11.07.2025 Trauern und Abendhock!?

26.09.2025 Trauern und Spaziergang!?

12.12.2025 Trauern und Weihnachten!?

Treffpunkt jeweils **um 19.00 Uhr in St. Laurentius, Rohrbach.**



Weil jede und jeder was zu sagen hat: Bibliolog in der Fasten- und Osterzeit

02.06.2025, 19.00 Uhr im Michaelssaal, Hilsbach

Was machen wir beim Bibliolog?

Während des Bibliologs werden wir einen biblischen Text vorlesen und dabei immer wieder unterbrechen. Alle Teilnehmenden sind dann eingeladen, sich in die Rolle einer biblischen Person einzudenken und in dieser Rolle die Gedanken, Gefühle und Eindrücke zu teilen. So wird der biblische Text lebendig und in unterschiedlichen Sichtweisen ausgelegt, die immer auch etwas mit aktuellen Themen und Lebensfragen zu tun haben. Es ist auch möglich, einfach dabei zu sein und zuzuhören! Biblische Vorkenntnisse sind nicht notwendig!

Herzliche Einladung dabei zu sein und einen Bibliolog (neu) auszuprobieren.

Bei Fragen dazu bin ich gerne für Sie da! Silke Filsinger

Nächste Pfarrgemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Pfarrgemeinderatssitzung findet statt am **Donnerstag, 18.07.2025, 20.00 Uhr** in Zuzenhausen. Nähere Informationen zu dieser Pfarrgemeinderatssitzung finden Sie zu gegebener Zeit auf unserer Homepage.

KiSoLa - Kindersommerlager

Seid bereit für ein spannendes Abenteuer! Das KiSoLa 2025 startet vom **18.08. bis 28.08.2025** im Ludwigswinkel, Rheinland-Pfalz. Unter dem Motto „Die drei ??? - Die Tonspur der Vergangenheit“ wartet ein geheimnisvolles Rätsel, das gelöst werden muss und DU bist gefragt! Deine Detektivfähigkeiten sind gefragt! Freu dich auf ein abwechslungsreiches Programm mit Spielen, Lagerfeuer, Nachtwanderungen und aufregenden Aktivitäten im Wald. Der Teilnehmerbeitrag für das erste Kind beträgt 250 EUR und für das zweite Kind 230 EUR.

Alle Infos sowie die Online-Anmeldung findest du auf unserer Homepage: www.kisola-sinsheim.de oder schau auf unserem Instagram Account: [@kisola_sinsheim](https://www.instagram.com/kisola_sinsheim) vorbei.

Hilf uns, das Rätsel zu lösen wir zählen auf dich!



Pilgerfahrt nach Rom im Heiligen Jahr 2025

Vom 20. bis 24.10.2025 laden wir herzlich ein zur Pilgerreise nach Rom – einer besonderen Fahrt im Rahmen des Heiligen Jahres 2025.

Gemeinsam mit Diakon Albert Lachnit als geistlicher Reiseleitung fliegen wir ab Frankfurt in die Ewige Stadt und wohnen in einem Pilgerhaus unweit des Vatikans. Geistliche und kulturelle Höhepunkte der Reise:

- Durchschreiten der vier Heiligen Pforten
- Besuch des Grabes von Papst Franziskus
- Teilnahme an der Generalaudienz mit dem neuen Papst
- Führungen durch das antike, klassische und christliche Rom
- Geistliche Impulse an besonderen Orten

Reisepreis ab 1.255 €

Weitere Informationen und Anmeldemöglichkeiten folgen in Kürze. Merken Sie sich den Termin gerne schon vor!

Fragen richten Sie gerne an Diakon Albert Lachnit.

E-Mail: albert.lachnit@se-snh-ang.de Tel.:

0621/4815289



Vorankündigung: Gottesdienst mit Tiersegnung

Am **Sonntag, 06.07.2025, 18.00 Uhr** wird neben der Heilig Kreuz Kirche Angelbachtal ein Gottesdienst mit Tiersegnung stattfinden. Nähere Informationen dazu gibt es im nächsten Pfarrbrief.



Kirchliche Sozialstation Sinsheim e.V.

Du bist nicht mehr allein – Tagespflege in Waldangelloch



Wenn du zu uns kommst, bist du nicht mehr allein! Das ist das Versprechen unserer Tagespflegen. Nicht nur die am 03. März neu eröffnete Tagespflege „Pfarrgarten“ in Waldangelloch – auch die beiden anderen Einrichtungen sind Orte, an denen Menschen mit Freude zusammenkommen. Christine Uhl ist seit diesem Jahr die hauptverantwortliche Pflegedienstleiterin für unsere Tagespflegen. Die Tagespflegen der Kirchlichen Sozialstation Sinsheim sind Orte, an denen man Gemeinschaft erlebt, Kontakte pflegt und fit bleiben kann. Es gibt Gymnastik, Spaziergänge und Gedächtnistraining. Auch viele Feste und Feiertage werden hier gemeinsam erlebt und gestaltet. Dazu kommen Wellnessangebote wie Schwebeliege, Handmassage und Maniküre.

„Wenn du wissen willst, was eine Schwebeliege ist, dann komm doch einfach vorbei!“, lädt Christine Uhl alle Interessierten ein. Auch für Entspannung und Rückzug ist in den Tagespflegen gesorgt. Es wird gesungen und es gibt verschiedene kreative Angebote. Je nach Wunsch und Möglichkeiten der Gäste werden sie gefördert, mit einbezogen und aktiviert. Natürlich gehören auch Spiele dazu: Von Gesellschaftsspielen über Bingo bis Kegeln ist alles dabei. Es gibt Frühstück, Mittagessen mit drei Gängen sowie Wohlfühlen in der Gemeinschaft mit Kaffee und Kuchen.

„Für mich ist es wichtig, dass man sich bei uns wie zu Hause fühlt. Wir sind wie eine kleine Familie. Dieses Wohlgefühl, das wünsche ich mir. Und das pflegen wir auch. Nicht nur durch die Angebote, sondern einfach, weil wir uns zugetan sind. Sich begegnen und als Mensch wahrnehmen, das zählt bei uns“, so Christine Uhl.

Das Team der Tagespflege ist sorgfältig zusammengestellt und setzt sich aus erfahrenen Pflegefachkräften, Alltagsbegleiterinnen und -begleitern sowie einer Hauswirtschaftskraft zusammen. „Wir alle verfolgen das gleiche Ziel: das Wohlbefinden unserer Gäste im Auge zu behalten und mit Freude jeden neuen Tag gemeinsam zu gestalten.“



Senioren-gemeinschaft Sinsheim

Wir möchten mal wieder Bingo mit euch spielen...

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren,

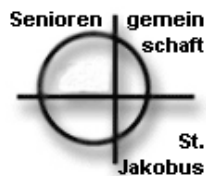
herzliche Einladung ins Kath. Gemeindehaus am **18.06.2025,**

14:30 Uhr. Nach Kaffee und Kuchen gibt es Spiel-Spaß-Span-

nung!! Wie immer gibt es für den Gewinner einer Bingorunde einen kleiner

Preis zu gewinnen. Gerne könnt ihr auch Freunde und Bekannte mitbringen.

Wir freuen uns auf euch, Euer Seniorenteam



Wer abholt oder heimgebracht werden will, meldet sich bitte bis zum **14.06.2025 bei Margarete Lang Tel. 07261/4954**

Kolpingsfamilie Sinsheim

Kaffeenachmittag der Kolpingsfamilie

Dem Wunsch nach gemütlichem Beisammensein

nachkommend hatte die Vorstandschaft schon

2024 einen Termin für zwangloses Zusammensitzen ins Angebot genommen.

Nachdem dieser von vielen wahrgenommen und sehr begrüßt wurde, ist auch

dieses Jahr wieder ein Kaffeetreff eingeplant. Am **Donnerstag, 05.06.2025 ab**

14.30 Uhr sind alle Mitglieder und alle an der Arbeit oder Geselligkeit der

Kolpingsfamilie Interessierten herzlich zu einem Nachmittag mit Kaffee und

Kuchen eingeladen. Wir treffen uns in der Josefsstube im kath. Gemeindehaus

Sinsheim in der Werderstraße, bitte den Seiteneingang von der Pfarrstraße aus

benutzen.



SINSHEIM

KOLPING

Lebhafter Austausch beim Begegnungsabend vom Rat der Religionen

Einen Rat der Religionen gibt es bereits seit 5 Jahren in Sinsheim. Die teilneh-

menden Religionsgemeinschaften wollen damit das Verständnis der in Sins-

heim vertretenen Glaubensrichtungen füreinander stärken und den gesell-

schaftlichen Zusammenhalt vor Ort fördern. Es finden keine Wettbewerbe oder

gegenseitige Bekehrungsversuche statt. Ebenso werden Tendenzen religiöser

Vermischung von allen Beteiligten einmütig abgelehnt. Zusammengefunden

hatte sich der Rat auf Initiative der städtischen Integrationsbeauftragten, bei

der auch die Geschäftsführung liegt.

Der Rat legt Wert auf ein gutes Miteinander mit der politischen Kommune. Bereits im vergangenen Jahr hatte der Rat das Konzept des „Abends der Begegnung“ entwickelt. Mitglieder aller teilnehmender Gemeinden waren damals zusammengekommen und haben sich bei selbst mitgebrachten Speisen an Stehtischen ausgetauscht. Der letztjährige Erfolg hat die Aktiven ermutigt, den Teilnehmerkreis in diesem Jahr etwas größer zu ziehen. Die Einladung war öffentlich erfolgt. Statt eines Eintrittes wurden die Gäste gebeten, etwas zum Büfett beizusteuern.

Schon eine halbe Stunde vor Beginn trafen die ersten Gäste ein – bis zum eigentlichen Beginn war das Foyer schon ziemlich voll und der Besucherstrom wollte nicht abreißen. Der Büfett-Tisch war ebenfalls gut gefüllt mit internationalen Spezialitäten. Ein zweiter Tisch für Desserts musste eingerichtet werden. Schon im Foyer gab es die erste Gesprächsrunde. Per Los wurden die Gäste einzelnen Tischen zugeteilt. Innerhalb kürzester Zeit gab es überall rege Unterhaltungen zwischen Menschen unterschiedlichster Herkunft und Glaubensüberzeugung. Beim Einlass hatte alle Teilnehmenden ein Namensschild erhalten, so dass das gegenseitige Kennenlernen ganz einfach war.

Als Überraschung gab es einen musikalischen Beitrag der Thera Allstars Band aus Heilbronn. Die „Thera Allstars“ bestehen aus Rehabilitanden und Ehrenamtlichen des Therapeutikums Heilbronn, einer Übergangseinrichtung für psychisch kranke Menschen. Bewusst setzte die Band auf eigene musikalische Beiträge und volkstümliche Weisen. Damit zauberten die Thera Allstars den Gästen ein ziemlich haltbares Lächeln ins Gesicht.

Auch in der zweiten Gesprächsrunde im Saal saßen die Teilnehmenden „gemischt“ beieinander. Die Katholikin hatte Gesprächsbedarf mit den Ahmadiyya-Gläubigen. Die Bahai-Mitglieder waren im ganzen Saal verteilt. Methodisten befanden sich im Austausch mit sunnitischen Muslimen, und so weiter. Der ein oder andere „bilaterale“ Austausch wurde vereinbart. Kein Wunder also, dass für die Organisatoren am Ende bereits feststand: dieses Austauschformat hat Zukunft, das setzen wir im nächsten Jahr fort.



Angeregte Gespräche schon im Foyer
(Text und Bild von Inge Baumgärtner,
städtische Integrationsbeauftragte)

Kindergarten St. Michael

Teamausflug nach Tripsdrill



Heute berichten wir einmal nicht von den Kindern, sondern von unseren päd. Fachkräften. Insgesamt hat unser Team 4 Tage zur Teampflege, Teambildung und ähnliches im Schließplan eines Jahres zur Verfügung. Ein Tag ist der sogenannte Oasentag, an welchem sich das gesamte Team einen Tag der Entspannung und Entschleunigung, der Besinnung und Teambildung, Selbstreflexion und Selbstfindung widmen darf. Verpflegung, Impulse, Angebote aus unterschiedlichen Bereichen und eine spirituelle, geistliche Andacht runden diesen Tag ab.

Ein weiterer Tag ist der jährlich stattfindende Teamausflug. Ob Weinheim, Gartenschau Mannheim oder Wertheim überall gab es bisher Interessantes zu entdecken. In diesen Tagen war es erneut soweit und das Team machte sich auf den Weg nach Tripsdrill. Nach kleinem mitgebrachtem Frühstück zu Beginn waren mutige und waghalsige Fahrten bei den einen und eher die ruhigeren und sanfteren Fahrten bei den anderen gefragt. Ein gemeinsames Mittagessen rettete uns vor dem plötzlich einsetzenden Regen und es war Zeit erneut Mut und Stärke für die nächste Runden mit den Fahrgeschäften zu sammeln. Nach erfolgreich gemeisterten und fröhlichen Fahrten ging es wieder zurück nach Hause.

Weitere Tage für das Team sind gemeinsame Fortbildungstage oder von Coaching begleitende Teamrunden im Kindergartenjahr. Für die gesamte pädagogische Arbeit wertvoll, wichtig und notwendig. Nicht alle Teams in jedem Kindergarten können solche Angebote nutzen, doch die Verrechnungsstelle Obrigheim in Verbindung mit unserem Träger machen dies möglich und unterstützen dies mit all ihrem Tun.

Ihnen allen schöne, friedliche und abwechslungsreiche Frühlingstage aus dem Kindergarten St. Michael



Öffnungszeiten Pfarrbüro Pfingstferien

Das Pfarrbüro Angelbachtal ist in den Pfingstferien von **16.06.2025** bis **20.06.2025** geschlossen. Bei dringenden Anliegen können Sie sich an das Pfarrbüro in Sinsheim wenden. Für Krankensalbung bei Sterbenden, Todesfälle, seelsorgerliche Notfälle können Sie außerhalb der Öffnungszeiten unseres Pfarrbüros die Notfallseelsorgenummer 07261/91491 wählen.

Einladung zu ökumenischen Kindergottesdiensten im Juni

Am Pfingstsonntag, **08.06.2025**, feiern wir um **10.30 Uhr** einen **ökumenischen Festgottesdienst** auf der Fläche vor dem Pfarrzentrum der Heilig-Kreuz-Kirche.

Nach einem gemeinsamen Beginn feiern wir mit den Kindern auf der Wiese (bei schlechtem Wetter im Pfarrzentrum) den Kindergottesdienst.

Am Sonntag direkt nach der Schlossparkserenade,

29.06.2025, feiern wir um **10.30 Uhr** abermals ökumenischen Gottesdienst, dieses Mal im Zelt im Schlosspark. Wir beginnen wieder zusammen und suchen uns dann einen Platz mit den Kindern im Park (entsprechend der Witterung).

Wir hören jeweils eine biblische Geschichte, singen Lieder, basteln und beten gemeinsam. Dazu laden wir alle Kinder herzlich ein.

Es begrüßt euch euer Kigoteam und freut sich auf euch!



Wir hören jeweils eine biblische Geschichte, singen Lieder, basteln und beten gemeinsam. Dazu laden wir alle Kinder herzlich ein.

Es begrüßt euch euer Kigoteam und freut sich auf euch!

Ökumenischer Pfingstgottesdienst vor dem kath. Pfarrzentrum an Pfingsten

Am **Pfingstsonntag, 08.06.2025, 10.30 Uhr** feiern wir auf unserem Platz vor dem kath. Pfarrzentrum einen ökumenischen Gottesdienst. Er steht unter dem Thema: „Pfingsten – ein Wunder?“ So bringen wir uns beim Programm des Angelbachtaler Pfingstmarktes mit ein und feiern sichtbar dort, wo die Menschen zusammenkommen. Es werden Sitzgelegenheiten bereitgestellt. Bei Regen findet der Gottesdienst in der Heilig Kreuz Kirche statt.



Großes Fronleichnamsfest in Angelbachtal

Fronleichnam wird in Angelbachtal auch dieses Jahr wieder ganz groß gefeiert. Es beginnt mit dem Festgottesdienst im Schlosspark (bei Regen in der Heilig Kreuz Kirche) am **Donnerstag, 19.06.2025, 11.00 Uhr**. Der Blument Teppich wird unter der großen Eiche liegen und Bänke bieten Sitzgelegenheiten. Der Festgottesdienst wird musikalisch gestaltet durch gemeinsame Lieder des Kirchenchores aus Eschelbach und des Heilig Kreuz Chores Angelbachtal. Der Musikverein Eschelbach wird die Gemeindelieder



begleiten und die anschließende Prozession mit der Monstranz führt uns zum zweiten Blument Teppich beim Pfarrzentrum. Mit dem eucharistischen Segen und dem feierlichen Te Deum („Großer Gott, wir loben dich“) findet der Festgottesdienst dort seinen Abschluss. Anschließend sind alle zum **Weißwurstessen** eingeladen. Alle Gemeindemitglieder von jung bis alt und alle, die mitfeiern möchten, sind herzlich eingeladen!

Wir bitten um Blüten- und Blumenspenden

Wir erfreuen uns, wenn wir an Fronleichnam im Schlosspark einen schön geschmückten Altar sehen und dazu einen bunten Teppich aus Blüten. Bitte unterstützen Sie uns und spenden Sie uns Blumen. Bitte geben Sie diese am **Mittwoch, 18.06.2025** zwischen **17.00 und 18.00 Uhr** hinter der Kirche bei der Tischtennisplatte ab. Blüten können Sie ab 17.00 Uhr vor dem Pfarrzentrum abgeben. Herzlichen Dank.

Kinder- und Jugendchor „Holy Crossies“

Falls Du Lust am Singen hast und mindestens 5 Jahre bist, kannst du gerne mal bei uns in der Probe **dienstags 16.30 Uhr** im Pfarrzentrum vorbeischaun. Denn je mehr zusammen singen, desto mehr macht das Singen Spaß! Also komm einfach vorbei.

Weitere Infos erhalten Du und Deine Eltern gerne auch beim Chorleiter Tobias Ziegelmeyer (07265/2341061).



Katholische Öffentliche Bücherei Angelbachtal

Büchereinachrichten

Kath. Öffentliche Bücherei Angelbachtal

E-Mail: buecherei.angelbachtal@se-snh-ang.de

Unsere Bücherei ist wie folgt geöffnet:

- **Mittwoch von 16.00 - 17.30 Uhr**
- **Donnerstag von 16.00 Uhr – 17.30 Uhr**
- **Sonntag von 10.00 - 10.30 Uhr**
- **In den Ferien bleibt die Bücherei geschlossen.**



DIE BÜCHEREI
Katholische öffentliche
Büchereien

Bücher - Flohmarkt auf dem Pfingstmarkt

Auch in diesem Jahr sind wir wieder auf dem Pfingstmarkt mit einem großen Bücher-Flohmarkt vertreten.

Am **Pfingstsonntag von 11.30 Uhr bis 17.00 Uhr** finden Sie uns auf dem Gelände der kath. Kirchengemeinde. Für jedes Alter von „Klein bis Groß“ ist etwas dabei. Kommen Sie, stöbern Sie und nehmen Sie gegen eine Spende mit, was Ihnen gefällt.

Das Büchereiteam



Heilig Kreuz-Chor Angelbachtal

Probe: mittwochs um 20.00 Uhr im Pfarrzentrum Angelbachtal.



Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg Stamm Mahatma Gandhi

Angelbachtal, Eschelbach und Waldangelloch

Unsere Gruppenstunden

Wölflinge (ab 6 Jahren)	donnerstags	17.00 - 18.30 Uhr
Jungpfadfinder (ab 4. Schulklasse)	donnerstags	17.00 - 18.30 Uhr
Pfadfinder (ab 7. Schulklasse)	donnerstags	18.30 - 20.00 Uhr
Rover (ab 15 Jahren)	donnerstags	ab - 20.30 Uhr

Schnuppermitglieder sind jederzeit bei unseren Gruppenstunden im kath. Pfarrzentrum Angelbachtal willkommen, vor und nach den Gruppenstunden gibt es bei den Gruppenleitern immer Gelegenheit, Fragen zu stellen oder Infos zu bekommen. Weitere Infos: www.pfadfinder-angelbachtal.de

Pfadfinderstamm Mahatma Gandhi Angelbachtal
deutsche pfadfinderschaft sankt georg



Spielgruppe Angelbachtal

Mittwochs, 15.00-16.30 Uhr (auch in den Ferien)

im kath. Pfarrzentrum Angelbachtal.

Ab 0 Jahre, gemischtaltrige Kindergruppe – freies Spiel
- kostenfrei – konfessionsunabhängig.

Anmeldung nicht erforderlich- einfach vorbeischaun!

E-Mail: spielgruppe_angelbachtal@gmx.de

Facebook: Spielgruppe Angelbachtal



Eschelbach - St. Margareta

Ökumenischer Kindergottesdienst

Am **Sonntag, 29.06.2025** feiern wir um **11.00 Uhr** wieder einen ökumenischen Kindergottesdienst in der evangelischen Kirche in Eschelbach. Wir laden euch herzlich ein, um gemeinsam zu singen, zu beten und eine biblische Geschichte zu hören.

Euer Kigoteam Anne und Sabine!



Osterkerze in Eschelbach

Ich glaube, die Meisten kennen dieses Motiv der Spuren im Sand. Vielmehr der einen Spur, der von Gott, der uns trägt durch unser Leben, gerade in den schweren und dunklen Zeiten. Und dieser Gewissheit war sich auch sein Sohn Jesus sicher. Nur so konnte er den Leidensweg ertragen - in voller Hoffnung auf die Auferstehung. Und auch wir dürfen zuversichtlich sein, weil Jesus Christus die Hoffnung der Welt ist. Gott gleitet die Welt nicht aus der Hand. Wir dürfen das Vertrauen haben, dass er immer bei uns ist.



Katholische Öffentliche Bücherei Eschelbach

Büchereinachrichten Eschelbach

Unsere Bücherei ist geöffnet: Dienstag, 16.00-18.00 Uhr



DIE BÜCHEREI
Katholische öffentliche
Büchereien

Kirchenchor Eschelbach

Probezeiten:

Montags um 19.30 Uhr im Margaretensaal Eschelbach.



Gottesdienst an Christi Himmelfahrt

An **Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 29.05.2025, 10.30 Uhr** feiern wir den Gottesdienst in der Annakapelle. Anschließend laden wir zur Flurprozession um den Steinsberg ein. Dabei wollen wir um das Gedeihen der Früchte in Weinberg, Feld und Garten bitten und um Gottes Beistand auf allen unseren Wegen. Herzliche Einladung!



Mitfahr- oder Abholgelegenheit zu unseren Gottesdiensten

Brauchen Sie eine Mitfahr- oder Abholgelegenheit, damit Sie die Gottesdienste in Hilsbach oder Weiler mitfeiern können? Dann melden Sie sich gerne beim Gemeindeteam Hilsbach-Weiler.

Seniorenachmittag

Der nächste Seniorenachmittag findet am **Freitag, 06.06.2025** statt. Beginn ist um **14.00 Uhr** in der Kirche St. Maria Hilsbach zum gemeinsamen Gottesdienst. Im Anschluss wollen wir im Michaelsaal bei Kaffee und Kuchen einen angenehmen Nachmittag mit „buntem Allerlei aus der Natur für die grauen Zellen“ miteinander verbringen. Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich willkommen. Natürlich dürfen auch Nachbarn und Freunde mitgebracht werden.



Katholischer Kirchenchor Hilsbach-Weiler

Probe: dienstags um 20.00 Uhr im Michaelsaal Hilsbach.



Katholische Öffentliche Bücherei Hilsbach

Unsere Bücherei ist wie folgt geöffnet:

Mittwochs 16.30–18.00 Uhr sowie jeweils 30 Minuten nach den Sonntagsgottesdiensten in Hilsbach.



DIE BÜCHEREI
Katholische öffentliche
Büchereien

Hoffenheim - Herz Jesu

Mesnerdienst

Um die Mesnerin zu entlasten, suchen wir ab sofort jemanden, der in den Mesnerdienst in Hoffenheim einsteigt mit der Perspektive, diesen nach der Einarbeitung ganz zu übernehmen. Die Bezahlung erfolgt nach den tariflichen Regelungen AVO und beinhaltet Sonderzahlungen. Bei Interesse melden Sie sich gerne im Pfarrbüro in Sinsheim, Tel.: 07261/9149-0

Katholische Frauengemeinschaft Hoffenheim

26.05.2025, 18.30 Uhr „Essen Sie die Schmerzen weg“

Nach Rezepten einer Ernährungsberaterin stellen wir ein kleines Gericht her und fragen uns, ob durch Gemüse und Obst Gelenkschmerzen gelindert werden. Herzliche Einladung!



Katholische Öffentliche Bücherei Hoffenheim

Unsere Bücherei ist wie folgt geöffnet:

Donnerstags, 15.30–17.30 Uhr

jeden 1. Donnerstag im Monat 17.00–19.00 Uhr



DIE BÜCHEREI
Katholische öffentliche
Büchereien

Reihen - Mariä Geburt

Regelmäßige spirituelle Angebote in Reihen (über die sonntäglichen Messfeiern hinaus):

In der Kirche in Reihen:

Das Gebet "**Mit MARIA zu Jesus**" findet statt jeden Samstag um **10.00 Uhr**. Zwei Gesätze Rosenkranz, eine Bibelstelle, eucharistische Anbetung in Stille und Gelegenheit zu persönlichem Gebet sind die Elemente. Dauer 40 Minuten.

Bitte bei allen Gottesdiensten auf den **Eintrag im Gottesdienstplan achten!** Sollte ein Gottesdienst einmal nicht eingetragen sein, fällt dieser aus! Wer Fragen hat oder sich zuvor anmelden will, kann sich wenden an: Pfr. Förderer (07261/1419826)



KLANGFARBEN

Herzliche Einladung zur Orgelandacht im Mai! Ein abwechslungsreiches Programm von Barock bis Moderne bringt die Klangvielfalt der Orgel zur Geltung. Leise Flöten und laute Trompeten, zarte Melodien und voller Klang - die Königin der Instrumente. Lassen Sie sich überraschen!

Solistinnen sind Angelika Lamberger und Svenja Kaiser.

Termin: 25.05.2025, 17.00 Uhr in der katholischen Kirche in Steinsfurt.



Christi Himmelfahrt - Gottesdienst im Rautal

An Christi Himmelfahrt, **Donnerstag, 29.05.2025** veranstalten wir zum zweiten Mal zusammen mit unseren evangelischen Mitchristen einen Waldgottesdienst im Rautal an der Rautalhütte.

Der evangelische Gottesdienst mit katholischer Beteiligung beginnt um **10.30 Uhr**. Anschließend besteht die Möglichkeit, noch zusammen bei Steak und Wurst im Brötchen sowie bei Kaffee und Kuchen zu verweilen. Zu diesem ganz besonderen Gottesdienst im Freien laden wir recht herzlich ein.

Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst im katholischen Pfarrzentrum Steinsfurt statt, anschließend gemütliches Beisammensein. Herzliche Einladung

Ökumenischer Seniorennachmittag

Unser nächster Seniorennachmittag findet am **Mittwoch, 04.06.2025, 15.00 Uhr** im **evangelischen Gemeindehaus in Rohrbach** statt. Der evangelische Vertretungspfarrer für Steinsfurt und Rohrbach, Herr Pfarrer Bollow, wird sich an diesem Nachmittag vorstellen.

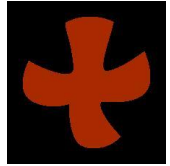
Wir laden hierzu recht herzlich ein. Interessierte sind sehr willkommen, gerne kommen wir mit Euch ins Gespräch und ins Gebet.

Wie immer gilt: Wer einen Fahrdienst benötigt, bitte melden bei: Irmgard Helget für Steinsfurt (Tel.: 61223) sowie bei Margot Kress für Rohrbach (Tel.: 65233).



Meditativer Gottesdienst in der Kapelle Rohrbach

An jedem 2. Sonntag im Monat feiern wir einen meditativen Gottesdienst mit Gesängen aus Taizé um 17.00 Uhr in der Kapelle in Rohrbach. Wir freuen uns auf alle, die singend zur Ruhe kommen wollen. Herzliche Einladung. Nächster Termin: **Sonntag, 08.06.2025**



Bibelstunde in Gottes freier Natur

Der „ökumenische Bibelkreis Steinsfurt/Rohrbach“, der aus der Zusammenarbeit des katholischen Gemeindeteams und des evangelischen Kirchengemeinderats hervorgegangen ist, lädt wieder zum sommerlichen „Bibelgespräch in Gottes freier Natur“ ein. Es findet am **Mittwoch, 04.06.2025, 19.00 Uhr** beim „Waldsofa“ an der Steinstraße statt. Thema ist das Gleichnis von den zehn Jungfrauen, über das im Matthäusevangelium berichtet wird. Dazu ergeht herzliche Einladung.



kfd Steinsfurt-Rohrbach

Fahrt zum Dokumentationszentrum Deutscher Sinti und Roma



Die Sinti und Roma gehören neben Dänen, Friesen und Sorben zu einer der vier anerkannten nationalen Minderheiten in Deutschland. Lang und schmerzvoll war ihr Weg bis zu dieser Anerkennung. Und obwohl deutsche Bürger werden sie immer noch in weiten Teil der Gesellschaft ausgegrenzt und mit Vorurteilen konfrontiert. Im Nationalsozialismus wurden Sinti und Roma verfolgt und in den Konzentrationslagern ermordet. Nach dem Krieg tat sich die Bundesrepublik lange schwer damit, diese Verbrechen als Völkermord anzuerkennen. Die kfd Steinsfurt-Rohrbach lädt dazu ein, sich aus erster Hand über Vergangenheit und Gegenwart der Sinti und Rom zu informieren. Am **Mittwoch, 25.06.2025, 11.00 Uhr** ist eine Führung durch das Dokumentationszentrum Deutsche Sinti und Roma in Heidelberg geplant. Die Anfahrt erfolgt mit der Bahn – voraussichtliche Abfahrt um **9.47 Uhr** ab **Sinsheim**. Im Anschluss an die Führung besteht die Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen in einem Lokal in der Altstadt. **Anmeldung erforderlich, damit entsprechende Reservierung vorgenommen werden kann:** Ulrike Riedlberger Tel. 07261/64398 oder per email: ulrike.riedlberger@gmx.de. Eingeladen sind nicht nur kfd-Frauen sondern auch Nichtmitglieder und Männer.

Einladung zur „Stunde mit Gott“ Steinsfurt

Der Gebetskreis trifft sich wöchentlich, **freitags um 17.00 Uhr** im Andachtsraum in Steinsfurt. Lobpreis - Gebet - Stille und eucharistische Anbetung sind Elemente dieser geistlichen Stunde. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig. Wer einmal herinschnuppern will, kommt einfach dazu. Herzliche Einladung.



Ministranten Steinsfurt/Rohrbach

Zum zweiten Mal organisierten wir Minis in der Fastenzeit unsere gelungene **Aktion „Deine Güte in der Tüte“**. Wir sammelten wie auch schon im Vorjahr lang haltbare Lebensmittel und Hygieneartikel für die Tafel Sinsheim. Über 50 gefüllte Tüten sind dabei zusammengekommen. Die Tafelmitarbeiter waren auch sichtlich begeistert, als wir die Tüten anlieferten. Allen Spendern sagen wir von Herzen DANKE!



Lustig gings zu bei unserem alljährlichen Osterlamm und Osterhasen Backen im Pfarrzentrum. Eine kurze Unterbrechung fand gegen Mittag statt. Nachdem wir uns mit Spaghetti und Bolognesesoße gestärkt hatten, probten wir für unsere Ostergottesdienste. Im Anschluss gings weiter mit dem Backen und Verpacken des Gebäcks. Es hat uns allen riesigen Spaß gemacht. Auch hier möchten wir uns recht herzlich bei all unseren Spendern für die großzügigen Spenden bedanken. Über 200 € haben wir dadurch erhalten und haben uns überlegt, diesen Betrag für einen guten Zweck weiterzugeben.



Kirchturm eingerüstet

Das kommt nur alle paar Jahrzehnte vor, dass ein Kirchturm verhüllt wird. Dieses seltene Ereignis erlebt gerade die Pfarrkirche St. Peter in Steinsfurt. Grund ist die Beseitigung von Witterungsschäden, die zum Abblättern des Verputzes geführt haben. Betroffen ist vor allem der Sandsteinsockel des Turmschaftes. Die Arbeiten werden sich voraussichtlich bis Mitte Juni hinziehen. Die letzte Außenrenovierung fand vor 25 Jahren statt. Diese Maßnahme ist eine weitere Etappe von Erhaltungsinvestitionen an dem über 220 Jahre alten Gebäude. „Sichtbare“ Veränderungen wurden im Eingangsbereich vorgenommen: Der Plattenbelag wurde erneuert. Feuchtigkeit hatte hier zu Kalkausblühungen geführt. Außerdem wurde die Kirchentür restauriert. Ein weiterer Eingriff ist „hörbar“: Die Lamellen der Schallläden wurden nach der Empfehlung des Glockensachverständigen der Erzdiözese Freiburg neu ausgerichtet, um den Schallradius zu erweitern. Jetzt ist das Glockengeläut fast im ganzen Dorf zu vernehmen.



Kinderchor „Du bist willkommen“

Der Kinderchor Steinsfurt probt **dienstags** um **15.00 Uhr** im Pfarrzentrum Steinsfurt. Wir freuen uns über neue Stimmen, auch Reinschnuppern ist jederzeit möglich. Anmeldung bei Chorleiterin Angelika Lamberger, Tel.: 0151/56909387.



Katholischer Kirchenchor Steinsfurt/Rohrbach/Reihen

Wir proben jeden Mittwoch von 19.30-20.30 Uhr in der katholischen Kirche in Steinsfurt. Interessierte Sängerinnen und Sänger sind willkommen! Ansprechperson ist unsere Vorsitzende Ulrike Mex, Tel.: 07261/928618.



Kindergarten St. Felicitas

Palmsonntag mit Gottesdienst und Osterbasar

Die letzten Wochen standen ganz unter dem Motto Frühling und wir erlebten gemeinsam das Osterfest in unserer Einrichtung. Herr Pfarrer Förderer übte mit den Kindern zwei Lieder für den Gottesdienst am Palmsonntag ein.

Als es am Palmsonntag endlich soweit war, zogen die Kinder und ihre Erzieherinnen mit Palmwedel in die Kirche ein. Sie sangen Lieder im Gottesdienst und begleiteten das Vater Unser mit Handgesten. Es war ein sehr feierlicher Anlass und wir freuten uns über die rege Anteilnahme unserer Familien. Nach dem Gottesdienst wurde von den Erzieherinnen und dem Elternbeirat ein Frühlingsmarkt mit Kuchenverkauf für die Gemeinde angeboten. Verkauft wurden von den Eltern selbst gestaltete Kerzen, Frühlingsschmuck, bepflanzte Stiefel und Gläser. Über Bruchschokolade und leckeren Kuchen freuten sich auch die Kinder. An zwei kreativen Elternabenden wurden die österlichen Dekorationen von den fleißigen Mamas hergestellt. Mit viel Engagement und Freude konnten wir uns über eine Menge schöner Dinge für den Osterbasar freuen. Nochmal ein großes Dankeschön an alle Helferinnen, die unseren Verkauf zu einem vollen Erfolg gemacht haben.

Die Palmsträußchen wurden von uns Erzieherinnen in der Woche ganz frisch gebunden und gegen eine Spende vor dem Gottesdienst abgegeben. Ein besonderer Dank gilt auch Michael und Nicole Riedelberger, die jedes Jahr die Weidenkätzchen rechtzeitig schneiden und uns zur Verfügung stellen.



Wir danken allen herzlich, die uns durch ihren Einkauf und ihre Spenden unterstützt haben und freuen uns, den Kindern mit den Einnahmen neue Spielmaterialien kaufen zu können.



Osterrückblick:

Mit Hilfe von Legematerialien erzählen wir den Kindern Tag für Tag die Ostergeschichte. Angefangen mit dem Einzug Jesu in Jerusalem an Palmsonntag. Anschließend feiern wir das Letzte Abendmahl und hören die Verhaftung von Jesus. Zum Schluss legen wir mit dem Material seinen Tod am Karfreitag und seine Auferstehung am Oster-sonntag.



Elternbeirat:

Auch in diesem Jahr hat der Elternbeirat des kath. Kiga St. Felicitas einen Ladies Night Basar angeboten. Der Elternbeirat sorgte für das Wohl der Gäste mit belegten Laugenstangen, Wasser, Capri Sonne und Cocktails. Mit den daraus entstandenen Einnahmen darf sich der Kindergarten etwas für die Einrichtung aussuchen.

Wir bedanken uns bei den freiwilligen Helfern für ihre Unterstützung, sowie den Kindern und Erzieherinnen des Kindergartens für das Bemalen unserer T-Shirts und freuen uns auf unsere nächste Aktion als Elternbeirat.



Kfd Dekanat Kraichgau - Frauengottesdienst

Dekanats-Gottesdienst im Juni

„Frauen verändern die Welt“



Viele Frauen hätten es verdient genannt zu werden, sei es in der Bibel, in der Wissenschaft, Politik und Gesellschaft. Sie machten wichtige Entdeckungen, ermöglichten technische Sensationen und erforschten den Bauplan des Lebens. In der Geschichte wimmelt es nur so von Frauen, die Bedeutendes geleistet haben. Doch oft wurden Forscherinnen nicht ernst genommen, manche übergangen oder man schrieb ihre Erfolge ihren Ehemännern zu.

Noch immer hat der geringe Frauenanteil in Wissenschaft, Politik und Gesellschaft mit praktischen Herausforderungen zu tun: Wie vereinbare ich Beruf, Familie und Car-Arbeit? Das traditionelle Rollenbild von Frau und Mann steckt eben immer noch in unseren Köpfen. Wie ist Jesus mit den Frauen umgegangen? Im Gottesdienst suchen wir Antworten. Herzliche Einladung dazu.

Dienstag, 03.06.2025, 18.30 Uhr, Kapelle St. Jakobus, Sinsheim

Auszeit für Frauen

Kleine Fluchten aus dem Alltag – nie waren sie wichtiger als heutzutage, wo Kriegsängste und Zukunftssorgen das Leben vieler Menschen nachhaltig beeinflussen. Die Quellenwochen der katholischen Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd) im Dekanat Kraichgau bieten seit Jahren interessierten Frauen die Möglichkeit, kurze Auszeiten für Körper, Geist und Seele zu genießen. Von Montag bis Freitag sind die Teilnehmerinnen im idyllisch gelegenen Kloster St. Lioba im Freiburger Stadtteil Günterstal zu Gast. In kleinen Gruppen sprechen und schweigen, singen und tanzen, lachen und beten die Frauen miteinander und kommen so gestärkt und mit neuen Impulsen in ihren Alltag zurück. Darüber hinaus lässt das Programm auch genügend Raum für eigene Unternehmungen wie Spazierengehen in der schönen Natur oder einen Bummel durch Freiburg.

Der nächste Termin für die Quellenwoche ist vom 30.06. bis 04.07.2025.

Anmeldungen nehmen Martina Herker, Neidenstein, 07263/2179 oder Ulrike Riedlberger, Sinsheim, 07261/64398 entgegen.

Freiwilliges Soziales Jahr im Jugendbüro

Sich selbst finden - im Für- und Miteinander

Du weißt noch nicht so recht, was du nach der Schule machen willst und bist an kirchlicher Jugendarbeit interessiert? Dann bist du bei uns genau richtig! Bei uns im Jugendbüro Kraichgau kannst du ein FSJ machen, normalerweise geht es immer für ein Jahr im September los, aber da gibt's auch Ausnahmen. Träger des Freiwilligendienstes ist die Caritas. Auf unserer Homepage <https://jubue-kraichgau.de/fsj-und-praktikum/fsj/> findest du noch viele weitere Informationen.



Am besten du rufst einfach an oder schreibst uns eine Mail an jakob.wolf@jubue-kraichgau.de. Wir freuen uns von dir zu hören!

Infoabend zum Thema Sterbebegleitung

Sie möchten sich mit dem Thema Sterbebegleitung auseinandersetzen oder ehrenamtlich engagieren?



Qualifizierungskurs 100 LE, Ehrenamtliche Hospizbegleitung am

23.06.2025 in Bad Rappenau, 19.30 Uhr, ev. Sozialstation oder

25.06.2025 in Eppingen, 19.30 Uhr Hospizdienst Kraichgau e.V.

Weitere Infos bei Elke Müller, Tel.: 0152/09252970, E-Mail: em@kirchlicher-hospizdienst.de

„Es geht nicht darum, dem Leben mehr Tage zu geben, sondern den Tagen mehr Leben.“ Cicely Saunders




Neues aus dem Prozess Kirchenentwicklung 2030

Gründungsvereinbarung



Zum 1. Januar 2026 werden aus den bisherigen Seelsorgeeinheiten der Erzdiözese Freiburg 36 neue Pfarreien gebildet. Um einen fließenden Übergang sicherzustellen, müssen vorher wichtige Entscheidungen getroffen und ein Fahrplan für die neuen Einheiten entworfen werden.



Unter breiter Beteiligung zahlreicher Haupt- und Ehrenamtlicher wurden vielfältige Ideen entwickelt und Maßnahmen verabschiedet, die die künftigen Pfarreien skizzieren. Diese Ergebnisse wurden in den sogenannten Gründungsvereinbarungen zusammengefasst.

Dieses wegweisende Dokument besteht aus zwei Teilen. Das Profil beschreibt, wie und mit welchem Fokus die Strategie der Erzdiözese mit ihrer Vision, den Werten und den 13 strategischen Zielen in Zukunft umgesetzt werden soll.

Die Diözesanstrategie wurde im Juni 2022 von Erzbischof Stephan Burger in Kraft gesetzt; sie ist auch Grundlage der Kirchenentwicklung 2030 und maßgeblich für die neuen Pfarreien. Im zweiten Teil werden die organisatorischen Rahmenbedingungen und Entscheidungen zusammengefasst, die erforderlich sind, damit die Pfarrei ihre Grundaufgaben erfüllen kann.

Erarbeitet wurden die Gründungsvereinbarungen lokal von den Verantwortlichen der Kirchenentwicklung 2030 und zahlreichen Themengruppen. Dann wurden sie dem Beschlussgremium der künftigen Pfarrei vorgelegt, welches gemäß dem „Vorfeld-Entscheidungsgesetz“ gebildet wurde. Nach anschließender Unterzeichnung durch örtliche Verantwortliche, dies geschah bei uns für die neue Kirchengemeinde Kraichgau im November 2024, gingen die Gründungsvereinbarungen an das Erzbischöfliche Ordinariat zur Prüfung und wurden durch Generalvikar Christoph Neubrand größtenteils zur Weiterarbeit freigegeben. Diese Freigabe erhielten wir im Februar 2025.

Damit gelten die freigegebenen Gründungsvereinbarungen als verbindliche Grundlage, um die neuen Pfarreien inhaltlich und strukturell vorbereiten zu können. Ab 2026 werden sie in der Praxis umfassend umgesetzt. Dann wird sich zeigen, ob die formulierten Ziele und Entscheidungen tragen oder angepasst werden müssen, bevor sie zu einer Pfarreistrategie weiterentwickelt werden können.

Die Gründungsvereinbarung unserer künftigen Kirchengemeinde Kraichgau finden Sie im Internet unter: <https://dekanat-kraichgau.de/kirchenentwicklung-2030/gruendungsvereinbarung/>

Weitere Informationen finden Sie unter: www.kirchenentwicklung2030.de

Vorstellung der Seelsorgeeinheiten der künftigen Kirchengemeinde Kraichgau

Auf dem Weg zur neuen Kirchengemeinde stellen sich die jetzigen Seelsorgeeinheiten in den jeweiligen Pfarrbriefen einander vor.

Seelsorgeeinheit Bad Rappenau stellt sich vor.

Seelsorgeeinheit Bad Rappenau:

Das Seelsorgeteam besteht aus: Pfarradministrator Lukas Biermayer, Kooperator Piotr Flögel, Diakon Michael Kraft, Pastoralreferentin Monika Haas, Gemeindereferentin Cornelia Huber, Gemeindereferent Daniel Kühner, Pfarrer (i.R.) Heinrich Weikart.

In unserer lebendigen Gemeinde gibt es: Kids Club, Cordials, Gesprächsraum, Kirchenchöre, Gebetsstunde, Junge Erwachsene – Lebens(t)raum, Kindergärten, Meditationsgruppe, CREO-Team, FSJ, Oasenabend, Seniorennachmittag, Ministranten, Taizé-Gruppe, Tischtennis, Gemeindeteams.



Bad Rappenau Herz Jesu



Kirchartd St. Ägidius



Grombach St. Margaretha

**Seelsorgeeinheit Bad
Rappenau/Obergimpfern**



Hüffenhardt Maria Königin



Heinsheim
St. Johann Baptist



Untergimpfern
St. Josef



Siegelsbach
St. Georg



Obergimpfern
St. Cyriak

Christi Himmelfahrt für Kinder erklärt

Seit Ostern war Jesus nun wieder am Leben. Gott hatte ihn drei Tage nach seinem Tod wieder lebendig gemacht. Jesu Freundinnen und Freunde, die Jünger und die Apostel, waren zunächst erschrocken. Sie konnten nicht glauben, dass Jesus wieder munter vor ihnen stand. Erst beim gemeinsamen Essen, als Jesus das Brot teilte, erkannten sie ihn. Nun waren sie sehr glücklich darüber, dass sie ihren Freund wieder hatten. Jesus und seine Jünger verbrachten viel Zeit miteinander.



Wieder einmal saßen sie auch an diesem Tag zusammen. Jesus erzählte den Jüngern von Gott, seinem Vater. Gott hatte Jesus viel Kraft gegeben, um Wunder zu bewirken. Zum Beispiel konnte er Kranke wieder gesund und Blinde wieder sehend machen. Jesus sagte den Jüngern, dass Gott auch sie so stark machen würde. Dafür würde er ihnen den Heiligen Geist zur Stärkung schicken. Sie sollten nicht weg aus Jerusalem gehen, sondern dort darauf warten. Nachdem Jesus das gesagt hatte, gingen sie alle raus und stiegen auf einen kleinen Berg.



Jesus segnete seine Freundinnen und Freunde. So wünschte er ihnen viel Glück. Plötzlich schwebte er nach oben. Eine Wolke erschien, auf der Jesus in den Himmel getragen wurde. Erstaunt schauten die Jünger nach oben: Jesus war nicht mehr zu sehen. Er war nun bei Gott, seinem Vater, im Himmel. Die Jünger schauten immer noch in den Himmel, als zwei Männer in weißen Gewändern kamen. Die Männer sagten ihnen, dass Jesus wieder auf die Erde zurückkommen würde. Das freute die Jünger sehr. Sie gingen in den Tempel und lobten und dankten Gott. Denn sie trugen den Segen von Jesus in sich und konnten begeistert und bestärkt auf den Heiligen Geist warten. Der kommt an Pfingsten – aber das ist eine andere Geschichte, die wir noch erzählen werden...

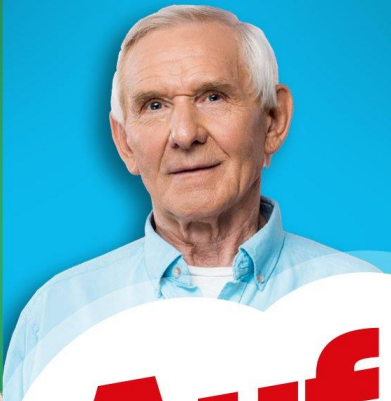


Von Edda Görnert und Agathe Lukassek

Bilder: © katholisch.de/CLARA STUDIO, Ukraine



Erzdiözese
Freiburg



Auf geht's!

Pfarreiratswahl 2025



Kirche vor Ort
gestalten
19.10.2025



pfarreiratswahl.ebfr.de